

ARCTIS 70190-5 GS

Benutzerinformation

Gebruiksaanwijzing

Notice d'utilisation

Gefrierschrank

Diepvrieskast

Congélateur

Verehrter Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für eines unserer Qualitätsprodukte entschieden haben.

Dieses Gerät bietet Ihnen eine perfekte Synthese aus funktionellem Design und wegweisender Spitzentechnologie.

Überzeugen Sie sich selbst von dem Entwicklungsvorsprung unserer Produkte, die bei Leistungsfähigkeit und Bedienung eine absolute Spitzenposition einnehmen.

Besonderer Wert wurde zudem auf so wichtige Aspekte wie Umweltfreundlichkeit und Energieersparnis gelegt, die integraler Bestandteil aller unserer Produkte sind.

Lesen Sie dieses Bedienhandbuch aufmerksam durch, um Ihr Gerät optimal und über lange Zeit zuverlässig nutzen und alle Bedienvorgänge korrekt und Zeit sparend ausführen zu können.

Bewahren Sie das Handbuch zur späteren Bezugnahme an einem sicheren Ort auf und händigen Sie es im Verkaufsfall dem zukünftigen Besitzer aus.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem neuen Gerät.

Folgende Symbolen werden im Text verwendet:



wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit oder für die Funktionsfähigkeit des Gerätes



Hinweise und praktische Tipps



Umweltinformationen

Inhalt

Sicherheit	4
Entsorgung	6
Information zur Geräteverpackung	6
Entsorgung von Altgeräten	6
Transportschutz entfernen	7
Aufstellen	7
Aufstellort	7
Ihr Gerät braucht Luft	8
Hintere Abstandstücke	8
Türanschlag wechseln	8
Elektrischer Anschluß	10
Vor Inbetriebnahme	10
Bedienungs- und Kontrolleinrichtung	11
Tasten zur Temperatureinstellung	11
Temperaturanzeige	11
Inbetriebnahme - Temperatur einstellen	12
Frostmatic Taste	12
Taste Alarm off	12
Gerät abschalten	12
Kälteakkus	13
Einfrieren und Tiefkühl lagern	13
Gefrierkalender	15
Abtauen und Reinigen	15
Gerät abschalten	17
Tips zur Energie-Einsparung	17
Was tun, wenn	18
Abhilfe bei Störungen	18
Bestimmungen, Normen, Richtlinien	19

Sicherheit

Die Sicherheit unserer Kältegeräte entspricht den anerkannten Regeln der Technik und dem Gerätesicherheitsgesetz. Dennoch sehen wir uns veranlaßt, Sie mit folgenden Sicherheitshinweisen vertraut zu machen:

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Kältegerät ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Einfrieren und Tiefkühl lagern von Lebensmitteln sowie zur Eisbereitung. Wird das Gerät zweckentfremdet oder falsch bedient, kann vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Kältegerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Sollten Sie das Kältegerät gewerblich oder für andere Zwecke als zum Tiefkühl lagern und Einfrieren von Lebensmitteln benutzen, beachten Sie bitte die für Ihren Bereich gültigen gesetzlichen Bestimmungen.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie das Kältegerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen! Wenden Sie sich im Schadensfall bitte an den Lieferanten.

Kältemittel

Das Gerät enthält im Kältemittelkreislauf das Kältemittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das jedoch brennbar ist.

- Achten Sie beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufs beschädigt werden.
- Bei Beschädigung des Kältemittelkreislaufs:
 - offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden;
 - den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften.

Sicherheit von Kindern

- Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten!
- Ausgediente Altgeräte bitte vor der Entsorgung unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen, Netzkabel durchtrennen, eventuell vorhandene Schnapp- oder Riegelschlösser entfernen oder zerstören. Dadurch verhindern Sie, daß sich spielende Kinder im Gerät einsperren (Erstickungsgefahr!) oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten.

- Das Gerät darf von Kindern und Personen, deren physische, sensorische oder geistige Fähigkeiten sowie Mangel an Erfahrung und Kenntnissen einen sicheren Gebrauch des Gerätes ausschließen, nur unter Aufsicht oder nach entsprechender Einweisung durch eine Person benutzt werden, die sicherstellt, dass sie sich den Gefahren des Gebrauchs bewusst sind. Kinder sind zu beaufsichtigen, sodass sie nicht am Gerät spielen können.

Im Alltagsbetrieb

- Behälter mit brennbaren Gasen oder Flüssigkeiten können durch Kälteeinwirkung undicht werden. Explosionsgefahr! Lagern Sie keine Behälter mit brennbaren Stoffen, wie z.B. Spraydosen, Feuerzeug-Nachfüllkartuschen etc. im Kältegerät.
- Flaschen und Dosen dürfen nicht in den Gefrierraum. Sie können springen, wenn der Inhalt gefriert - bei kohlenensäurehaltigem Inhalt sogar explodieren! Legen Sie nie Limonaden, Säfte, Bier, Wein, Sekt usw. in den Gefrierraum. Ausnahme: Hochprozentige Spirituosen können im Gefrierraum gelagert werden.
- Speiseeis und Eiswürfel nicht unmittelbar aus dem Gefrierraum in den Mund nehmen. Sehr kaltes Eis kann an Lippen oder Zunge festfrieren und Verletzungen verursachen.
- Tiefkühlgut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände könnten daran festfrieren.
- Keine Elektrogeräte (z. B. elektrische Eismaschinen, Rührgeräte etc.) im Kältegerät betreiben.
- Vor Reinigungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und den Netzstecker ziehen oder Sicherung in der Wohnung abschalten bzw. herausdrehen.
- Netzstecker immer am Stecker aus der Steckdose ziehen, nie am Kabel.

Im Störfall

- Sollte einmal eine Störung am Gerät auftreten, sehen Sie bitte zuerst in dieser Gebrauchsanweisung unter "Was tun, wenn ..." nach. Falls die dort aufgeführten Hinweise nicht weiterhelfen, führen Sie bitte keine weiteren Arbeiten selbst aus.
- Kältegeräte dürfen nur von Fachkräften repariert werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren entstehen. Wenden Sie sich im Reparaturfall bitte an Ihren Fachhändler oder an unseren Kundendienst.

Entsorgung

Information zur Geräteverpackung

Alle verwendeten Werkstoffe sind umweltverträglich! Sie können gefahrlos deponiert oder in der Müllverbrennungsanlage verbrannt werden!

Zu den Werkstoffen: Die Kunststoffe können auch wiederverwertet werden und sind folgendermaßen gekennzeichnet:

>PE< für Polyäthylen, z. B. bei der äußeren Hülle und den Beuteln im Innern.

>PS< für geschäumtes Polystyrol, z. B. bei den Polsterteilen, grundsätzlich FCKW-frei.

Die Kartonteile werden aus Altpapier hergestellt und sollten auch wieder zur Altpapiersammlung gegeben werden.


Entsorgung von Altgeräten

Aus Umweltschutzgründen müssen Kältegeräte fachgerecht entsorgt werden. Dies gilt für Ihr bisheriges Gerät und - nachdem es eines Tages ausgedient hat - auch für Ihr neues Gerät.



Warnung! Ausgediente Altgeräte bitte vor der Entsorgung unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen, Netzkabel durchtrennen, eventuell vorhandene Schnapp- oder Riegelschlösser entfernen oder zerstören. Dadurch verhindern Sie, daß sich spielende Kinder im Gerät einsperren (Erstickungsgefahr!) oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten.

Entsorgungshinweise:

- Das Gerät darf nicht mit dem Haus- oder Sperrmüll entsorgt werden.
- Der Kältemittelkreislauf, insbesondere der Wärmetauscher an der Geräterückseite, darf nicht beschädigt werden.
- Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt.

- Alle Klebebänder sowie Polsterteile aus dem Geräteinnenraum entfernen.

Aufstellen

Aufstellort

Das Gerät soll in einem gut belüfteten und trockenen Raum stehen.

Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus. Daher sollte das Gerät

- nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein;
- nicht an Heizkörpern, neben einem Herd oder sonstigen Wärmequellen stehen;
- nur an einem Ort stehen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

Die Klimaklasse finden Sie auf dem Typschild, das sich links im Innenraum des Gerätes befindet.

Nachstehende Tabelle zeigt, welche Umgebungstemperatur welcher Klimaklasse zugeordnet ist:

Klimaklasse	für Umgebungstemperatur von
SN	+10 bis +32 °C
N	+16 bis +32 °C
ST	+18 bis +38 °C
T	+18 bis +43 °C

Ist die Aufstellung neben einer Wärmequelle unvermeidbar, sind folgende seitliche Mindestabstände einzuhalten:

- zu Elektroherden 3 cm;
- zu Öl- und Kohleherden 30 cm.

Können diese Abstände nicht eingehalten werden, ist eine Wärmeschutzplatte zwischen Herd und Kältegerät erforderlich.

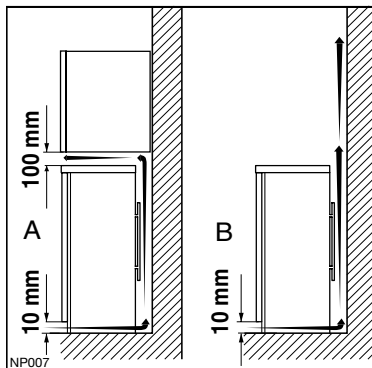
Steht das Kältegerät neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät, ist ein seitlicher Abstand von 5 cm erforderlich, damit sich an den Geräte-Außen-seiten kein Schwitzwasser bildet.

Ihr Gerät braucht Luft

Aus Gründen der Sicherheit muß eine Mindestbelüftung gewährleistet sein, wie aus der Abb. hervorgeht:

Achtung:

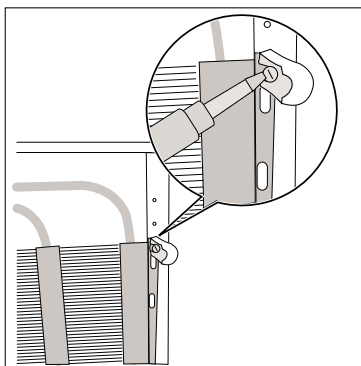
Die Lüftungs-Öffnungen müssen immer saubergehalten werden. Damit die Luft zirkulieren kann, die Lüftungsöffnungen niemals abdecken oder verstellen.



Hintere Abstandstücke

Das Gerät ist mit 2 Distanzstücke ausgestattet, die wie in der Abbildung gezeigt montiert werden müssen.

Lösen sie dazu etwas die Schrauben gemäß Abbildung. Schieben Sie das Distanzstück unter den Schraubenkopf und ziehen Sie die Schraube wieder fest.



Türanschlag wechseln

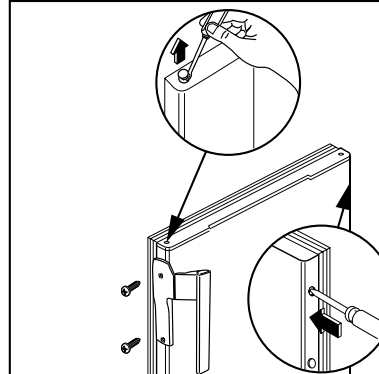
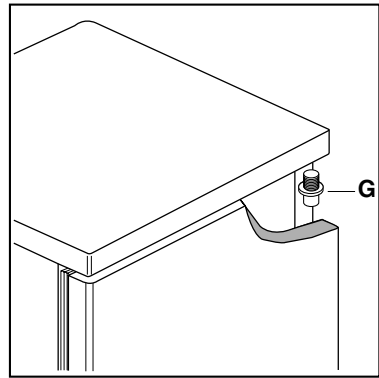
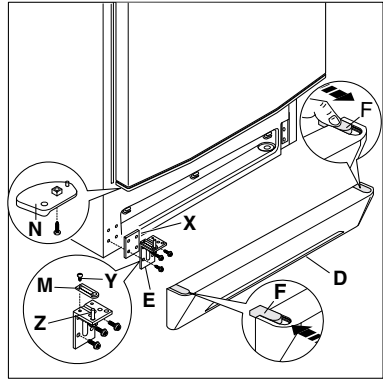
Der Türanschlag kann von rechts (Lieferzustand) nach links gewechselt werden, falls der Aufstellort dies erfordert.



Warnung! Während des Türanschlagwechsels darf das Gerät nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vorher Netzstecker ziehen.

Vorgehensweise

1. Sockelblende (D) nach vorn abziehen.
2. Das untere Scharnier entfernen (E), indem man die Befestigungsschrauben herausdreht, aber die Scharnierdichtung (X) beibehält.
3. Tür nach unten abnehmen.
4. Beide Lochabdeckungen links mit Schraubendreher herausdrehen und auf rechter Seite eindrehen.
5. Oberer Lagerzapfen herausdrehen und auf linke Seite umsetzen.
6. Kunststoff-Abdeckstöpsel auf Tür oben links mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers heraushebeln und auf rechte Seite umsetzen.
7. Tür wieder einsetzen.
8. Mit einem 10 mm Schlüssel den Bolzen (Z) des Scharniers (E) und die hintere Schraube (Y) abnehmen; dem Beschlagbeutel die untere, linke Schliessvorrichtung (M) entnehmen und auf der Gegenseite des Scharniers befestigen, indem man die hintere Schraube wieder eindreht. Am Oberteil befindet sich die linke, obere Schliessvorrichtung (N), die auf die andere Seite zu versetzen ist. Aus der Beschlagbeutel, die linke, obere Schliessvorrichtung (N) nehmen und sie an der anderen Oberteilseite mit der Schraube befestigen.
9. Das untere Scharnier (E) auf der Gegenseite wieder befestigen, dabei die Scharnierdichtung (X) einsetzen.
10. Abdeckung (F) vom Entlüftungsgitter (D) herauschieben und auf gegenüberliegende Seite montieren.
11. Entlüftungsgitter wieder einsetzen.
12. Türgriffe abnehmen und auf gegenüberliegender Seite befestigen.



Dazu mit einem Vorstecher die Plastikstöpsel auf der gegenüberliegenden Seite vorsichtig in die Tür einschlagen. Mit den im Beipack enthaltenen Plastikstöpseln die auf der alten Griffseite freigewordenen Löcher verschließen.

Achtung:

Vergewissern Sie sich nach Ausführung des Türanschlagwechsels, daß alle Schrauben fest angezogen sind und die Türdichtung einwandfrei am Gehäuse anliegt.

Gegenfalls die Türdichtung vorsichtig mit einem Haartrockner erwärmen (max.50°C) und von Hand in Form ziehen.

Elektrischer Anschluß

Für den elektrischen Anschluß ist eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose erforderlich. Sie sollte so gesetzt sein, daß ein Ziehen des Netzsteckers möglich ist.

Die elektrische Absicherung muß mindestens 10/16 Ampere betragen.

Ist die Steckdose bei eingebautem Gerät nicht mehr zugänglich, muß eine geeignete Maßnahme in der Elektroinstallation sicherstellen, daß das Gerät vom Netz getrennt werden kann (z. B. Sicherung, LS-Schalter, Fehlerstrom-Schutzschalter oder dergleichen mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm).

1 Vor Inbetriebnahme am Typschild des Gerätes überprüfen, ob Anschlußspannung und Stromart mit den Werten des Stromnetzes am Aufstellort übereinstimmen.

Z. B.: AC 230 ... 240 V 50 Hz oder
230 ... 240 V~ 50 Hz

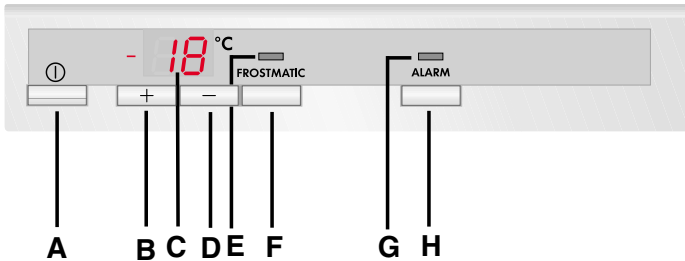
(d. h. 230 bis 240 Volt Wechselstrom, 50 Hertz)

Das Typschild befindet sich links im Innenraum des Gerätes.

Vor Inbetriebnahme

1. Das Geräteinnere und alle Ausstattungsteile bitte vor Erstinbetriebnahme reinigen (siehe Abschnitt "Reinigung und Pflege").
2. Die Kälteakkus aus dem Gerät nehmen.
3. Die Kälteakkus erst nach Erreichen der optimalen Lagertemperatur von -18 °C in die oberste Schublade legen und gefrieren lassen.
4. Aufgetaute Kälteakkus bitte auf die gleiche Weise wieder einfrieren, z. B. nach Reinigung des Gerätes.

Bedienungs- und Kontrolleinrichtung



- A. ON/OFF Taste
- B. Taste zur Temperatureinstellung (+)
- C. Temperaturanzeige
- D. Taste zur Temperatureinstellung (-)
- E. Anzeige für eingeschaltete FROSTMATIC Funktion (gelb)
- F. FROSTMATIC Taste
- G. Warnanzeige (rot)
- H. Taste ALARM OFF

Tasten zur Temperatureinstellung

Die Temperatureinstellung erfolgt durch die Tasten B und D.

Die Tasten stehen in Verbindung mit der Temperaturanzeige.

- Durch Druck auf eine der beiden Tasten C oder E wird die Temperaturanzeige von der IST-Temperatur (Temperaturanzeige leuchtet) auf die SOLL-Temperatur (Temperaturanzeige blinkt) umgeschaltet.
- Mit jedem weiteren Druck auf einer der beiden Tasten wird die SOLL-Temperatur weiter gestellt. Die SOLL-Temperatur muss innerhalb 24 Stunden erreicht werden.
- Wird keine Taste gedrückt, schaltet die Temperaturanzeige nach kurzer Zeit (ca. 5 sec.) automatisch wieder auf die IST-Temperatur zurück.

Temperaturanzeige

Die Temperaturanzeige kann mehrere Informationen anzeigen.

- Bei normalem Betrieb wird die Temperatur angezeigt, die momentan im Gefrierraum vorhanden ist (IST-Temperatur).
- Während der Temperatureinstellung wird blinkend die im Moment eingestellte Gefrierraumtemperatur angezeigt (SOLL-Temperatur).

Inbetriebnahme - Temperatur einstellen

1. Netzstecker in die Steckdose stecken.
2. Taste ON/OFF (A) drücken. Die Temperaturanzeige (C) zeigt die momentan im Gefrierraum vorhandene IST-Temperatur an. Die rote Warnanzeige (H) signalisiert blinkend, daß die erforderliche Lagertemperatur noch nicht erreicht ist. Ein Warnton ist zu hören.
3. Auf eine der Tasten C oder E drücken. Die Temperatur-Anzeige schaltet um und zeigt blinkend die momentan eingestellte SOLL-Temperatur an.
4. Gewünschte Temperatur durch Drücken der Tasten C und E einstellen (siehe Abschnitt "Tasten zur Temperatureinstellung"). Die Temperaturanzeige zeigt sofort die geänderte Einstellung an.
Aus ernährungswissenschaftlicher Sicht ist -18°C für den Gefrierraum als ausreichend kalte Lagertemperatur anzusehen.
5. Taste ALARMOFF (H) drücken. Der Warnton schaltet sich ab. Die rote Warnanzeige blinkt weiter, bis die vorgegebene Temperatur im Gefrierraum erreicht wird.

Frostmatic-Taste (F)

Die FROSTMATIC-Funktion beschleunigt das Einfrieren frischer Lebensmittel und schützt gleichzeitig die bereits eingelagerte Ware vor unerwünschter Erwärmung.

1. Durch Drücken der Taste FROSTMATIC wird die FROSTMATIC-Funktion eingeschaltet. Die gelbe Anzeige leuchtet (E).
Wird die FROSTMATIC-Funktion nicht manuell beendet, schaltet die Elektronik des Gerätes die FROSTMATIC-Funktion nach ca. 48 Stunden ab. Die gelbe Anzeige erlischt.
2. Durch erneutes Drücken der Taste FROSTMATIC kann die FROSTMATIC-Funktion jederzeit manuell beendet werden. Die gelbe Anzeige erlischt.

Taste Alarm off

Im Falle eines ungewöhnlichen Temperaturanstieges im Gefrierraum (z.B. bei Stromausfall) blinkt die rote Warnanzeige (G) und ein Warnton ertönt. Der Warnton schaltet automatisch ab, wenn die eingestellte Gefrierraumtemperatur wieder erreicht wird. Die rote Warnanzeige blinkt weiter. Mit der Taste alarm stop können Sie den Warnton ausschalten. Bei Betätigung der Taste Alarm (H) erscheint für einige Sekunden die wärmste Temperatur, die im Gefrierraum erreicht würde. Achtung: Bei Erwärmung im Gefrierraum muß der Zustand des Gefriergutes überprüft werden.

Gerät abschalten

1. Zum Abschalten die Taste ON/OFF drücken

Hinweis:

Die Einstellung des Geräts kann bei gezogenem Netzstecker oder fehlender Stromversorgung nicht geändert werden. Nach Anschluß an das Stromnetz nimmt das Gerät wieder den Zustand an, den es bei Netzunterbrechung hatte.

Soll das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden:

1. Gefrierfach abschalten, dazu die Taste ON/OFF (A) drücken.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
3. Gefrierfach abtauen und Gerät gründlich reinigen (siehe Abschnitt "Reinigung und Pflege").
4. Türe anschließend geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

Kälteakkus

Das Gerät ist mit einem oder mehreren Kälteakkus ausgestattet.



Bei Stromausfall oder einer Störung am Gerät verlängert die Kälteakkus die Zeit bis zur unzulässigen Erwärmung des Gefrierguts um mehrere Stunden.

Diese Aufgabe erfüllen die Kälteakkus nur dann optimal, wenn sie in der obersten Schublade vorne oben auf dem Gefriergut eingelegt wird.

Die Kälteakkus können Sie vorübergehend auch als Kühlelement für Kühl-taschen verwenden.

Einfrieren und Tiefkühl lagern

Im Gefrierschrank können Sie Tiefkühlkost lagern und frische Lebens-mittel einfrieren.

Achtung!

- Vor dem Einfrieren von Lebensmitteln muß die Temperatur im Gefrier-raum $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ oder kälter sein.
- Bitte das auf dem Typschild angegebene Gefriervermögen beachten. Das Gefriervermögen ist die maximale Menge an frischer Ware, die innerhalb von 24 Stunden eingefroren werden kann. Wenn Sie an mehreren Tagen hintereinander einfrieren, nehmen Sie bitte nur 2/3 bis 3/4 der auf dem Typschild angegebenen Menge. Sie erreichen eine bessere Qualität, wenn die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchgefroren werden.
- Warme Lebensmittel vor dem Einfrieren abkühlen lassen. Die Wärme führt zu verstärkter Eisbildung und erhöht den Energieverbrauch.
- Auf die Lagerzeit bzw. auf das Haltbarkeitsdatum von gekauften Tiefkühl-produkten achten.
- Einmal aufgetaute Lebensmittel ohne weitere Verarbeitung (garen zu Fer-tiggerichten) auf keinen Fall ein zweites Mal einfrieren.
- Behälter mit brennbaren Gasen oder Flüssigkeiten können durch Käl-

teeinwirkung undicht werden. Explosionsgefahr! Lagern Sie keine Behälter mit brennbaren Stoffen, wie z.B. Spraydosen, Feuerzeug-Nachfüllkartuschen etc. im Kältegerät.

- Flaschen und Dosen dürfen nicht in den Gefrierraum. Sie können springen, wenn der Inhalt gefriert - bei kohlenstoffhaltigem Inhalt sogar explodieren! Legen Sie nie Limonaden, Säfte, Bier, Wein, Sekt usw. in den Gefrierraum. Ausnahme: Hochprozentige Spirituosen können im Gefrierraum gelagert werden.
- Alle Lebensmittel vor dem Einfrieren luftdicht verpacken, damit sie nicht austrocknen, nicht den Geschmack verlieren und keine Geschmacksübertragung auf anderes Tiefkühlgut erfolgen kann.
- Zum Einfrieren die Frostmatic-Taste (F) drücken. Die gelbe Anzeige für Frostmatic leuchtet auf.
- Wenn Sie das maximale Gefriervermögen ausnutzen wollen, müssen Sie 24 Stunden vor dem Einfrieren - bei kleineren Mengen genügen 4 bis 6 Stunden- die Frostmatic-Taste drücken.

Vorsicht! Tiefkühlgut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände könnten daran festfrieren.

1. Die verpackten Lebensmittel in die Schubladen legen. Einzufrierende Lebensmittel in die oberen Schubladen legen. Nicht gefrorene Ware darf bereits gefrorene Ware nicht berühren, die gefrorene Ware kann sonst antauen.

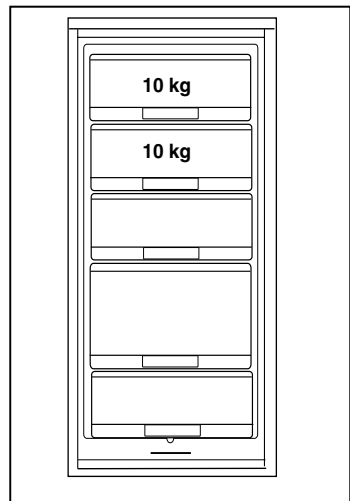


Tiefkühlgut möglichst nach Art getrennt in die Schubladen legen. Dadurch haben Sie bessere Übersicht, vermeiden langes Türöffnen und sparen deshalb Strom.

2. Nachdem die erforderliche Lagertemperatur erreicht ist, Schnellgefrierschalter erneut drücken. Die gelbe Leuchtanzeige erlischt.

Tips:

- Geeignet zum Verpacken von Gefriergut sind:
 - Gefrierbeutel und -folie aus Polyäthylen;
 - spezielle Gefriergutdosen;
 - Aluminiumfolie, extra stark.
- Zum Verschließen von Beuteln und Folien eignen sich: Plastikklemmen, Gummiringe oder Klebebänder.
- Vor dem Verschließen die Luft aus Beuteln und Folien streichen, denn Luft begünstigt das Austrocknen des Gefrierguts.
- Flache Päckchen formen, diese frieren schneller durch.



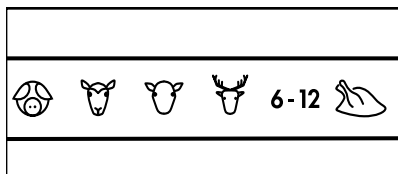
- Gefriergutdosen nicht bis zum oberen Rand mit flüssigem oder breigem Gefriergut füllen, da sich Flüssiges beim Gefrieren noch ausdehnt.

Hinweis für Prüfstellen:

Stapelpläne zur Ermittlung der Gefrierleistung bzw. Aufwärmzeit können direkt beim Hersteller angefordert werden.

Gefrierkalender

- Die Symbole auf den Schubladen zeigen unterschiedliche Arten von Tiefkühlgut.



- Die Zahlen geben für die jeweilige Art von Tiefkühlgut die Lagerzeit in Monaten an. Ob der obere oder der untere Wert der angegebenen Lagerzeiten gültig ist, hängt von der Qualität der Lebensmittel und deren Vorbehandlung vor dem Einfrieren ab. Für Lebensmittel mit hohem Fettanteil gilt immer der untere Wert.

Abtauen und Reinigen

Während des Betriebs und beim Öffnen der Tür schlägt sich Feuchtigkeit im Innenraum, besonders an den Verdampfern, als Reif nieder. Diesen Reif von Zeit zu Zeit mit dem beiliegenden weichen Kunststoffschaber entfernen. Keinesfalls harte oder spitze Gegenstände dazu benutzen.

Abgetaut werden soll, wenn die Reifschicht eine Dicke von ca. 4 mm erreicht hat; mindestens jedoch einmal im Jahr. Ein zweckmäßiger Zeitpunkt zum Abtauen ist auch immer dann, wenn das Gerät leer oder nur wenig beladen ist.

Jeder Temperaturanstieg verringert die Haltbarkeit des Tiefkühlgutes. Schalten Sie deshalb vor dem Abtauen Ihren Gefrierschrank ca. 12 Stunden auf „Schnellgefrieren“, um eine Kältereserve im Tiefkühlgut zu schaffen.



Warnung!

- Keine elektrischen Heiz- oder Wärmegeräte und keine anderen mechanischen oder künstlichen Hilfsmittel verwenden, um den Abtauvorgang zu

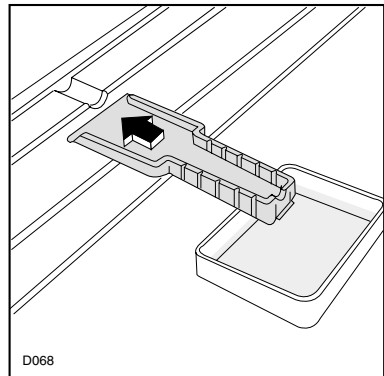
beschleunigen.

- Keine Abtausprays verwenden, sie können gesundheitsschädlich sein und/oder kunststoffschädigende Stoffe enthalten.

Vorsicht! Tiefkühlgut nicht mit nassen Händen berühren. Die Hände könnten daran festfrieren.

1. Tiefkühlgut herausnehmen, in mehrere Lagen Zeitungspapier einpacken und abgedeckt an einem kühlen Ort lagern, z. B. im Kühlschrank.
2. Gerät abschalten und den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
3. Alle Schubladen, bis auf die unterste, herausnehmen.
4. Kunststoffschaber als Tauwasserablauf in den Schlitz unterhalb Tauwasserablaufrinne stecken und Auffangschale unterstellen.
5. Plastikschaber für späteren Gebrauch aufbewahren.

Tip: Um den Abtauvorgang zu beschleunigen, einen Topf mit heißem Wasser in das Gerät stellen und die Tür schließen. Abfallende Eisstücke schon vor dem völligen Abtauen herausnehmen.



6. Nach dem Abtauen Gefrierraum einschließlich Innenausstattung gründlich reinigen.



Warnung!

- Das Gerät darf während der Reinigung nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Stromschlaggefahr! Vor Reinigungsarbeiten Gerät abschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen, Stromschlaggefahr! Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen.
- Das Gerät muß trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

Achtung!

Viele spezifisch für die Reinigung von Küchenoberflächen erhältliche Mittel enthalten chemische Substanzen, die die Kunststoffteile dieses Geräts angreifen bzw. beschädigen können. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, das Gerät außen nur mit warmem Wasser und etwas flüssigem Tellerspülmittel zu reinigen.

- Ätherische Öle und organische Lösungsmittel können Kunststoffteile angreifen, z. B.
– Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen;

- Buttersäure;
 - Reinigungsmittel, die Essigsäure enthalten.
- Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen.

- Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

7. Gerät einschließlich Innenausstattung mit einem Lappen und lauwar-mem Wasser reinigen. Eventuell etwas handelsübliches Geschirrspül-mittel beige-ben.

8. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.



Staubablagerungen am Verflüssiger erhöhen den Energieverbrauch. Deshalb einmal im Jahr den Verflüssiger an der Geräterückseite mit einer weichen Bürste oder mit dem Staubsauger vorsichtig reinigen.

9. Nachdem alles trocken ist, den Schnellgefrierschalter einschalten. Nach zwei bis drei Stunden Lebensmittel wieder einlagern.



Das Ziehen, Verschieben oder Beschädigen von eventuellen Röhren und/oder Kabeln innerhalb des Gefrier-raumes ist zu vermeiden.

Gerät abschalten

1. Gerät abschalten, dazu die Taste "B" drücken.

Soll das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden:

2. Gefriergut sowie Eisschalen herausnehmen.

3. Gerät abschalten, dazu die Taste "A" drücken.

4. Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

5. Gefrier-raum abtauen und Gerät gründlich reinigen (siehe Abschnitt "Abtauen und Reinigen").

6. Tür anschließend geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.



Tips zur Energie-Einsparung

- Das Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wär-mequellen aufstellen. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kom-pressor häufiger und länger.

- Ausreichende Be- und Entlüftung des Gerätes gewährleisten. Lüftung-söffnungen niemals abdecken.

- Keine warmen Speisen in das Gerät stellen. Warme Speisen erst abkühlen lassen.

- Tür nur so lange wie nötig geöffnet lassen.

- Die Temperatur nicht kälter als nötig einstellen (-18°C).

- Überwachen Sie die Lagertemperatur des Gefrier-raumes am Thermometer.

- Tiefkühlgut zum Auftauen in den Kühlraum legen. Die Kälte im Tiefkühl-gut wird so zur Kühlung im Kühlraum genutzt.

- Den Verflüssiger, das Metallgitter an der Geräterückseite, immer sauber halten.

Was tun, wenn ...

Abhilfe bei Störungen

Möglicherweise handelt es sich bei einer Störung nur um einen kleinen Fehler, den Sie anhand nachfolgender Hinweise selbst beheben können. Führen Sie keine weiteren Arbeiten selbst aus, wenn nachstehende Informationen im konkreten Fall nicht weiterhelfen.



Warnung! Reparaturen am Kältegerät dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Wenden Sie sich im Reparaturfall an Ihren Fachhändler oder an unseren Kundendienst.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät arbeitet nicht, keine Kontrollleuchte brennt.	Gerät ist nicht eingeschaltet	Gerät einschalten.
	Netzstecker ist nicht eingesteckt oder lose.	Netzstecker einstecken.
	Sicherung hat ausgelöst oder ist defekt.	Sicherung überprüfen, gegebenenfalls erneuern.
	Steckdose ist defekt.	Störungen am Stromnetz behebt Ihr Elektrofachmann.
Grüne Lampe leuchtet nicht, gelbe Lampe leuchtet bei eingeschalteter Schnellgefrierfunktion	Grüne Lampe defekt.	Kundendienst verständigen.
Gelbe Lampe leuchtet nicht bei eingeschalteter Schnellgefrierfunktion, Gerät arbeitet.	Gelbe Lampe defekt.	Kundendienst verständigen.
Gerät kühlt zu stark.	Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Temperaturregler vorübergehend auf wärmere Einstellung drehen.
Die Gefrierraumtemperatur ist nicht ausreichend, rote Lampe leuchtet.	Temperatur ist nicht richtig eingestellt.	Bitte im Abschnitt "Inbetriebnahme und Temperaturregelung" nachsehen.
	Tür war längere Zeit geöffnet.	Tür nur so lange wie nötig geöffnet lassen, Schnellgefrier betätigen.
	Innerhalb der letzten 24 Stunden wurden größere Mengen warmer Lebensmittel eingelagert.	Schnellgefrierschalter betätigen

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Gefrierraumtemperatur ist nicht ausreichend, rote Lampe leuchtet.	Das Gerät steht neben einer Wärmequelle	Bitte im Abschnitt "Aufstellort" nachsehen.
	Störung am Gerät	Schnellgefrierschalter einschalten, Gefrierschrank geschlossen halten, Kundendienst verständigen
Starke Reifbildung im Gerät, evtl. auch an der Türdichtung.	Türdichtung ist undicht (evtl. nach Türanschlagwechsel).	An den undichten Stellen Türdichtung vorsichtig mit einem Haartrockner erwärmen (nicht wärmer als ca. 50 °C). Gleichzeitig die erwärmte Türdichtung von Hand so in Form ziehen, daß sie wieder einwandfrei anliegt.
Ungewöhnliche Geräusche.	Gerät steht nicht gerade.	Verstellfüße nachjustieren.
	Gerät hat Kontakt mit der Wand oder mit anderen Gegenständen.	Gerät etwas wegrücken.
	Ein Teil, z. B. ein Rohr, an der Geräterückseite berührt ein anderes Geräteteil oder die Wand.	Gegebenenfalls dieses Teil vorsichtig wegbiegen.
Nach Änderung der Temperatureinstellung läuft der Kompressor nicht sofort an.	Dies ist normal, es liegt keine Störung vor.	Der Kompressor läuft nach einiger Zeit selbsttätig an.

Bestimmungen, Normen, Richtlinien

Das Kältegerät ist für den Haushalt bestimmt und wurde unter Beachtung der für diese Geräte geltenden Normen hergestellt.

Bei der Fertigung wurden insbesondere die nach dem Gerätesicherheitsgesetz (GSG), der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20) und den Bestimmungen des Verbandes Deutscher Elektrotechniker (VDE) notwendigen Maßnahmen getroffen. Der Kältekreislauf wurde auf Dichtheit geprüft.



Dieses Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

- 73/23/EWG vom 19.2.1973 - Niederspannungsrichtlinie
- 89/336/EWG vom 3.5.1989 (einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31/EWG) - EMV-Richtlinie

Geachte klant,

Lees eerst aandachtig de gebruiksaanwijzing door voordat u uw nieuwe koelapparaat in gebruik neemt. Hierin staat belangrijke informatie over een veilig gebruik, over het opstellen en over het onderhoud van het apparaat.

De gebruiksaanwijzing s.v.p. bewaren om later nog eens iets na te kunnen lezen.. Aan eventuele volgende bezitters van het apparaat doorgeven.

Deze gebruiksaanwijzing is voor meerdere, technisch vergelijkbare modellen in diverse uitvoeringen bestemd. S.v.p. alleen op de aanwijzingen letten die op uw apparaat betrekking hebben.



Met de waarschuwingsdriehoek en/of door signaalwoorden (**Waarschuwing!**, **Voorzichtig!**, **Let op!**) wordt de aandacht gevestigd op aanwijzingen die belangrijk zijn voor uw veiligheid of voor het juist functioneren van het apparaat. Hier absoluut op letten.



Na dit symbool wordt uitleg gegeven over de bediening en het praktisch gebruik van het apparaat.



Met het klaverblad worden tips en aanwijzingen voor een economischen milieuvriendelijk gebruik van het apparaat aangegeven.

Voor eventueel optredende storingen staan in de handleiding aanwijzingen om deze zelf op te lossen, zie Hoofdstuk "Wat te doen als...". Als deze aanwijzingen niet voldoende informatie bieden staat onze service-afdeling u te allen tijde ter beschikking.

Inhoud

Veiligheid	22
Weggooiën	24
Informatie over de verpakking van het apparaat	24
Weggooiën van oude apparaten	24
Transportbescherming verwijderen	25
Opstellen	25
Opstelplaats	25
Uw apparaat heeft lucht nodig	26
Muur-afstandshouders	26
Overzetten van van het deurscharnier	26
Elektrische aansluiting	28
Voor ingebruikname	28
Bedienings- en controleinrichting	29
Toetsen voor temperatuurinstelling	29
Invriezen en diepgevroren bewaren	32
Diepvrieskalender	34
Ontdooien en reinigen	34
Apparaat uitzetten	36
Tips om energie te besparen	36
Wat te doen als	37
Hulp bij storingen	37
Doel, normen, richtlijnen	38

Veiligheid

De veiligheid van onze koelapparaten voldoet aan de Europese en Nederlandse normen. Desondanks zien wij ons genoodzaakt u met de volgende veiligheidsaanwijzingen vertrouwd te maken:

Reglementaire toepassing

- Het koelapparaat is voor huishoudelijk gebruik bestemd. Het is geschikt voor het koelen, invriezen en diepgevroren bewaren van levensmiddelen en voor het maken van ijs. Als het apparaat voor andere doeleinden gebruikt wordt kan de fabrikant geen verantwoording nemen voor eventuele schade.
- Het ombouwen van of veranderingen aan het koelapparaat aanbrengen is uit veiligheidsoverwegingen niet toegestaan.
- Als het koelapparaat commercieel of voor andere doeleinden dan voor het koelen, diepgevroren bewaren en invriezen van levensmiddelen gebruikt wordt, s.v.p. letten op de hiervoor van kracht zijnde wettelijke bepalingen.

Voordat het apparaat voor de eerste keer in gebruik genomen wordt

- Controleer het koelapparaat op transportschaden. Een beschadigd apparaat in geen geval aansluiten! Wend u in geval van schade tot de leverancier.

Koelmiddelen

Het apparaat bevat in het koelvloeistofcircuit de koelvloeistof Isobutan (R600a), een natuurlijk, zeer milieuvriendelijk gas, dat echter wel brandbaar is.

- Bij het transport en het opstellen van het apparaat erop letten dat geen onderdelen van het koelvloeistofcircuit beschadigd worden.
- Bij beschadiging van het koelvloeistofcircuit:
 - open vuur en brandhaarden absoluut vermijden;
 - het vertrek waar het apparaat staat goed ventileren.

Veiligheid van kinderen

- Verpakkingsdelen (bijv. folies, piepschuim) kunnen voor kinderen gevaarlijk zijn. Verstikkingsgevaar! Verpakkingsmateriaal van kinderen weghouden!
- Oude apparaten voor het weggooien onbruikbaar maken. Stekker uit het

stopcontact trekken, stroomkabel doorknippen, eventueel aanwezige snap- of grendelsloten verwijderen of kapotmaken. Daardoor wordt voorkomen dat spelende kinderen in het apparaat opgesloten raken (verstikkingsgevaar!) of in andere levensgevaarlijke situaties terecht komen.

- Dit apparaat is niet bedoeld voor gebruik door kinderen, personen met verminderde lichamelijke, zintuigelijke of geestelijke capaciteiten of een gebrek aan kennis en ervaring, tenzij er toezicht is ingesteld door de persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of tenzij zij van deze persoon instructies hebben gekregen over het gebruik. Laat kinderen niet zonder toezicht in de buurt van het apparaat.

Bij dagelijks gebruik

- Containers met brandbare gassen of vloeistoffen kunnen lek raken door de inwerking van koude. Explosiegevaar! Leg geen containers met brandbare stoffen zoals bijv. spraybussen, aanstekers, navullingen van aanstekers etc. in het koelapparaat.
- Flessen en blikken mogen niet in het vriesvak. Ze kunnen springen als de inhoud bevroest – bij koolzuurhoudende inhoud zelfs exploderen! Leg nooit limonades, sappen, bier, wijn, champagne etc. in het vriesvak. Uitzondering: sterke drank met een zeer hoog alcoholpercentage kan in het vriesvak gelegd worden.
- Consumptie-ijs en ijsblokjes niet direct vanuit de vriesruimte in de mond steken. Zeer koud ijs kan aan de lippen of de tong vastvriezen en verwondingen veroorzaken.
- Niet met natte handen aan diepvriesartikelen komen. De handen kunnen daaraan vastvriezen.
- Geen elektrische apparaten (bijv. elektrische ijsmachines, mixers etc.) in het koelapparaat gebruiken.
- Voor het schoonmaken het apparaat altijd uitzetten en de stekker uit het stopcontact trekken of de zekering in de uitschakelen huisinstallatie.
- De stekker altijd aan de stekker zelf uit het stopcontact trekken, nooit aan het snoer.

Bij storing

- Als er een storing aan het apparaat optreedt eerst in de gebruiksaanwijzing kijken onder "Wat te doen als ...". Als de daar gegeven aanwijzingen niet verder helpen zelf niet verder aan het apparaat werken.
- Koelapparaten mogen alleen door geschoold personeel gerepareerd worden. Door ondeskundige reparaties kunnen grote gevaren ontstaan. Wend u zich bij reparaties tot uw vakhandel of tot onze service-afdeling.

Weggoeien

Informatie over de verpakking van het apparaat

Alle gebruikte grondstoffen zijn milieuvriendelijk! Ze kunnen zonder gevaar weggegooid of in de vuilverbrandingsoven verbrand worden!

De grondstoffen: de kunststoffen kunnen ook opnieuw gebruikt worden en worden als volgt gekarakteriseerd:

>PE< voor polyethyleen, bijv. bij de buitenste verpakking en de zakken binnenin.

>PS< voor schuimpolystyrol, bijv. bij de bekledingsdelen, in principe CFK-vrij.

De kartonnen delen zijn van oud papier gemaakt en kunnen ook weer bij het oud-papier gedaan worden.

Weggoeien van oude apparaten

Wegens milieuredenen dienen koelapparaten vakkundig ontmanteld te worden. Dit geldt voor uw huidige apparaat en - als het ook aan vervanging toe is - ook voor uw nieuwe apparaat.

Waarschuwing! Apparaten die hun tijd gehad hebben onbruikbaar maken voordat ze weggegooid worden. Stekker er afhalen, netsnoer doorknippen, eventuele snap- of grendelsloten verwijderen of kapotmaken. Hierdoor wordt voorkomen dat spelende kinderen in het apparaat opgesloten worden (verstikkingsgevaar!) of in andere levensgevaarlijke situaties terechtkomen.

Aanwijzingen voor het weggoeien:

- Het apparaat mag niet bij het huis- of grofvuil gezet worden.
- Het koelvloeistofcircuit, in het bijzonder de warmtewisselaar aan de achterkant, mag niet beschadigd worden.
- Het symbool  op het product of op de verpakking wijst erop dat dit product niet als huishoudafval mag worden behandeld. Het moet echter naar een plaats worden gebracht waar elektrische en elektronische apparatuur wordt gerecycled. Als u ervoor zorgt dat dit product op de correcte manier wordt verwijderd, voorkomt u mogelijk voor mens en milieu negatieve gevolgen die zich zouden kunnen voordoen in geval van verkeerde afvalbehandeling. Voor meer details in verband met het recycleren van dit product, neemt u het best contact op met de gemeentelijke instanties, het bedrijf of de dienst belast met de verwijdering van huishoudafval of de winkel waar u het product hebt gekocht.

Transportbescherming verwijderen

Het apparaat alsmede de onderdelen van het interieur zijn voor het transport beschermd.

- Alle plakband alsmede bekledingsdelen uit het interieur verwijderen.

Opstellen

Opstelplaats

Het apparaat in een goed geventileerde en droge ruimte neerzetten.

De omgevingstemperatuur heeft invloed op het stroomverbruik.

Het apparaat daarom

- niet aan directe straling van de zon blootstellen;
- niet bij radiatoren, naast een kachel of andere warmtebronnen plaatsen;
- alleen op een plaats neerzetten waarvan de omgevingstemperatuur overeenkomt met de klimaatklasse waarvoor het apparaat is ontworpen.

De klimaatklasse staat op het typeplaatje dat zich links aan de binnenkant van het apparaat bevindt.

De volgende tabel geeft aan welke omgevingstemperatuur bij welke klimaatklasse behoort:

Klimaatcategorie	voor een omgevingstemperatuur van
SN	+10 tot +32 °C
N	+16 tot +32 °C
ST	+18 tot +38 °C
T	+18 tot +43 °C

Als het onvermijdelijk is het apparaat naast een warmtebron te plaatsen, aan weerszijden minimaal de volgende afstanden aanhouden:

- tot elektrische fornuizen 3 cm;
- tot olie- en kolenfornuizen 30 cm.

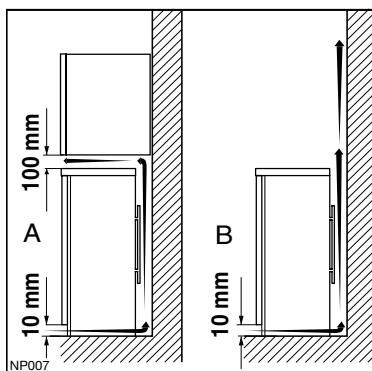
Als men zich niet aan deze afstanden kan houden, is een warmte-isolerende plaat tussen fornuis en koelapparaat aan te bevelen.

Als het koelapparaat naast een ander koel- of diepvriesapparaat staat, is een afstand van 5 cm aan weerszijden aan te bevelen, zodat zich geen condens vormt aan de buitenkant van de apparaten.

Uw apparaat heeft lucht nodig

Om veiligheidsredenen moet de ventilatie zodanig zijn als de afbeelding aangegeven.

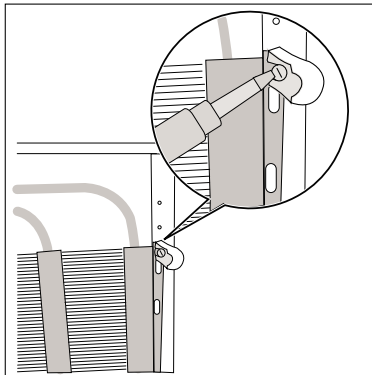
Attentie: zorg ervoor dat de ventilatie openingen tijdens gebruik niet worden afgedekt.



Muur-afstandhouders

In het apparaat bevinden zich twee afstandhouders die in de bovenste hoeken aan de achterzijde geplaatst dienen te worden.

Draai de schroeven los steek de afstandhouder onder de schroefkop en draai de schroeven weer vast.



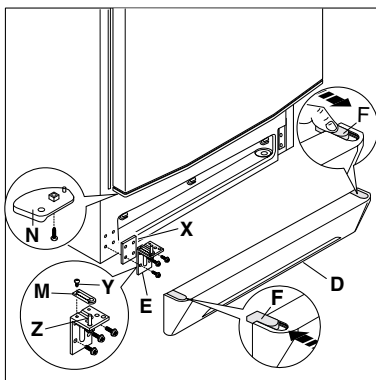
Overzetten van het deurscharnier

Het deurscharnier kan van rechts (stand waarin het wordt afgeleverd) naar links gewisseld worden als dat voor de opstelplaats nodig is.

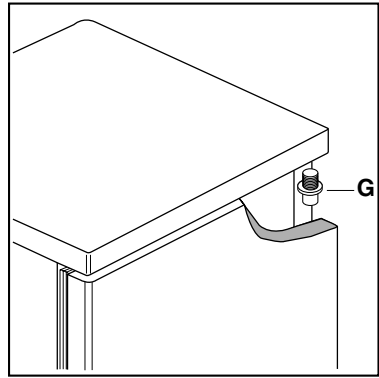


Waarschuwing! Bij het overzetten van de deurscharnieren mag het apparaat niet op het lichtnet aangesloten zijn. Van te voren de stekker uit het stop-contact halen.

1. Trek het ventilatierooster (D), dat door palwerk vastgezet is, uit.
2. Demonteer de onderste scharnier (E) door de schroeven los te draaien, die deze bevestigen en bewaar de dichting van de scharnier (X).
3. Draai de schroeven weer vast.
4. Verwijder de bescherm dopjes van de schroeven linksonder en plaats ze op de schroeven rechts.

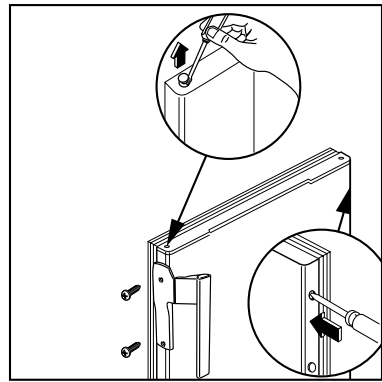


5. Draai de twee schroeven linksonder los.
6. Draai de stift van het bovenscharnier los en monteer haar aan de linkerkant.
7. Plaats de deur op de bovenstift.
8. Draai met een sleutel van 10 mm de pen (Z) van de scharnier (E) en de achterste schroef (Y) los; pak het sluitsysteem voor links onder (M) uit het zakje met toebehoren en hermonteer het aan de tegenovergestelde kant van de scharnier zelf door de achterste schroef aan te draaien.



Pak het sluitsysteem voor links boven (N) uit het zakje met toebehoren en hermonteer het aan de tegenovergestelde kant van de kop zelf door deze met de schroef aan te draaien.

9. Hermonteer het onderscharnier (E) aan de andere kant door middel van de schroeven die u eerder verwijderd hebt.
10. Verwijder het stopstuk (F) uit het ventilatierooster (D) door het naar de pijlrichting te duwen en breng het aan de andere kant weer aan.



11. Hermonteer het ventilatierooster (D), voer het door palwerk in.
12. De handgreep losschroeven. Aan de andere kant van de deur bevestigen nadat u de dopjes met een priem doorgeprikt heeft. De vrijgekomen gaatjes afsluiten met de bijgeleverde dopjes; deze vindt u in het zakje van de documentatie..

Belangrijk

Na het omkeren van de deurdraairichting moet u controleren of het deur-rubber rondom goed op de sponning sluit. In een koud vertrek (in de winter) kan het gebeuren dat dat niet het geval is. Na enkele dagen zal het rubber zich echter aangepast hebben. Wilt u dat bespoedigen, dan kunt u het rubber warm maken met een föhn.

Elektrische aansluiting

Voor de elektrische aansluiting is een volgens de voorschriften geïnstalleerde contactdoos met randaardevereist.

De contactdoos moet zodanig worden geïnstalleerd, dat de stekker altijd uit de contactdoos kan worden getrokken.

De elektrische zekering dient minstens 10 Ampère te zijn.

Indien het stopcontact bij een ingebouwd apparaat niet meer toegankelijk is, dient een maatregel in de elektrische installatie er voor te zorgen dat het apparaat van de stroom kan worden afgesloten (bijv. zekering, beveiligingschakelaar, aardlekschakelaar of dergelijke met een contactopeningsbreedte van minimaal 3 mm).

- Voor ingebruikneming op het typeplaatje van het apparaat controleren of de netspanning en stroomsoort overeenkomen met de waarden van het lichtnet op de plaats waar het apparaat komt te staan.

Bijv.: AC 230 ... 240 V 50 Hz of
230 ... 240 V~ 50 Hz

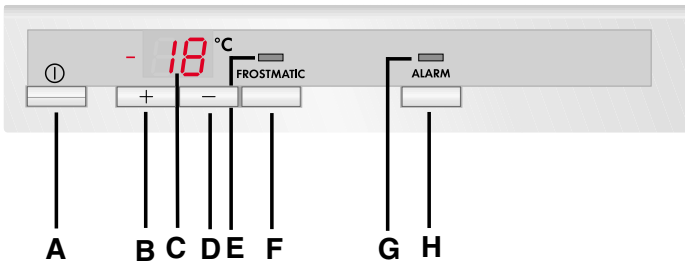
(d.w.z. 230 tot 240 Volt wisselstroom, 50 Hertz)

Het typeplaatje bevindt zich links aan de binnenkant van het apparaat.

Voor ingebruikname

- Het interieur van het apparaat en alle accessoires schoonmaken voor het eerste gebruik (zie Hoofdstuk "Reiniging en Onderhoud").
- De koude-accu uit het apparaat nemen.
- De koude-accu pas na het bereiken van de optimale opslagtemperatuur van -18 °C in de bovenste lade leggen en laten bevriezen.
- Ontdooidde koude-accu's op dezelfde wijze weer invriezen, bij v. na het schoonmaken van het apparaat.

Bedienings- en controleinrichting



- A. toets ON/OFF van de diepvriezer
- B. toets voor temperatuurinstelling (+)
- C. temperatuurindicatie van de diepvriezer
- D. toets voor temperatuurinstelling (-)
- E. indicatie voor ingeschakelde FROSTMATIC-functie (geel)
- F. Toets FROSTMATIC
- G. Alarmcontrolelampje
- H. Toets om het alarm uit te schakelen

Toetsen voor temperatuurinstelling

De temperatuur wordt ingesteld via de toetsen „B” (+) en „D” (-). De toetsen staan in verbinding met de temperatuurindicatie.

- Door te drukken op één van de twee toetsen „B” (+) of „D” (-) wordt de temperatuurindicatie van de WERKELIJKE temperatuur (temperatuurindicatie brandt) op de GEWENSTE temperatuur (temperatuurindicatie knippert) omgeschakeld.
- Met elke verdere druk op één van beide toetsen wordt de GEWENSTE temperatuur 1 °C verder gesteld. De GEWENSTE temperatuur dient binnen 24 uur te worden bereikt.

Als geen toets wordt ingedrukt, schakelt de temperatuurindicatie na korte tijd (ca. 5 sec.) automatisch weer op de WERKELIJKE temperatuur terug.

GEWENSTE temperatuur betekent:

De temperatuur die in de diepvriezer moet heersen. De GEWENSTE temperatuur wordt met knipperende cijfers aangegeven.

WERKELIJKE temperatuur betekent:

De temperatuurindicatie geeft de temperatuur aan die op dat moment werkelijk in de diepvriezer heerst. De WERKELIJKE temperatuur wordt met brandende cijfers aangegeven.

Temperatuurindicatie

De temperatuurindicatie kan meerdere soorten informatie aangeven.

- Bij normaal gebruik wordt de temperatuur aangegeven die op dat moment in de diepvriezer heerst (WERKELIJKE temperatuur).
- Tijdens de temperatuurinstelling wordt knipperend de op dat moment ingestelde diepvriezer temperatuur aangegeven (GEWENSTE temperatuur).

In gebruik nemen - temperatuur instellen

1. Stekker in stopcontact steken.
2. Toets Vriezer ON/OFF indrukken. Het alarmcontrolelampje (G) knippert zodra de ingestelde temperatuur bereikt worden. Het geluidsalarm wordt ingeschakeld.
3. Druk op de toetsen „+“ (B) of „-“ (D). De temperatuurindicatie schakelt om en geeft knipperend de op dat moment ingestelde GEWENSTE temperatuur aan.
4. Gewenste temperatuur door indrukken van de toetsen „+“ (B) en „-“ (D) instellen (zie hoofdstuk "Toetsen voor temperatuurinstelling"). De temperatuurindicatie geeft direct de gewijzigde instelling aan. Met elke druk op de toets wordt de temperatuur 1 °C hoger ingesteld.

Uit voedingswetenschappelijk standpunt is -18 °C voor de diepvriezer koud genoeg als bewaartemperatuur.

5. Het geluidsalarm wordt uitgeschakeld zodra de ingestelde temperatuur bereikt worden. Druk op de alarmtoets om het alarmcontrolelampje uit te schakelen.

FROSTMATIC

De FROSTMATIC-functie versnelt het invriezen van verse levensmiddelen en beschermt tegelijkertijd de reeds ingevroren waren tegen ongewenste verwarming.

1. Door te drukken op de FROSTMATIC toets wordt de FROSTMATIC-functie ingeschakeld. Het gele lampje gaat branden.
Als de FROSTMATIC-functie niet handmatig beëindigd wordt, schakelt de elektronica van het apparaat de FROSTMATIC-functie na 52 uur uit. Het gele lampje gaat uit.
2. Door opnieuw op de FROSTMATIC toets te drukken kan de FROSTMATIC-functie te allen tijde handmatig beëindigd worden. Het gele lampje gaat uit.

Toets om het alarm uit te schakelen

Een abnormale verhoging van de temperatuur in de diepvries (bijv. uitvallen van de elektriciteit) wordt aangeduid door het knipperen van het controlelampje (G) en door een geluidsignaal.

Wanneer de normale omstandigheden hersteld worden, gaat het geluidsalarm uit, terwijl het alarmcontrolelampje blijft knipperen.

Door op alarmtoets (H) te drukken, verschijnt op de aanduiding (C) gedurende enkele seconden de hoogste temperatuur die in de diepvriezer ontstaan is.

Apparaat uitschakelen

Om uit te schakelen toets ON/OFF ingedrukt houden.

De temperatuurindicatie gaat uit.

Aanwijzing:

De instelling van het apparaat kan niet veranderd worden, als de stekker uit het stopcontact getrokken is of als er anderszins geen elektriciteit aanwezig is. Na aansluiting op het elektriciteitsnet start het apparaat weer op de stand waar het voor de stroomonderbreking op stond.

Als het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt wordt:

1. Apparaat uitschakelen door toets ON/OFF in te drukken tot de indicatie uitgaat (zie boven).
2. Stekker uit het stopcontact halen of zekering uitschakelen, er resp. uithalen.
3. Vriesvak ontdooien en apparaat grondig reinigen (zie hoofdstuk "Reiniging en onderhoud").
4. Daarna de deuren open laten staan om reukvorming te voorkomen.

Koude-accu's

In één van de laden van de vriesruimte bevinden zich 2 koude-accu's.



Als de stroom uitvalt of bij een storing aan het apparaat verlengen de koude-accu's de tijd tot de diepvriesartikelen te warm worden met meerdere uren.

De koude-accu's kunnen dit echter alleen optimaal doen als ze in de bovenste lade vooraan boven op de diepvriesartikelen gelegd worden. De koude-accu's kunnen tijdelijk ook als koelement voor koeltassen gebruikt worden.

Invriezen en diepgevroren bewaren

In uw diepvrieskast kunt u diepvriesprodukten bewaren en verse levensmiddelen zelf invriezen.

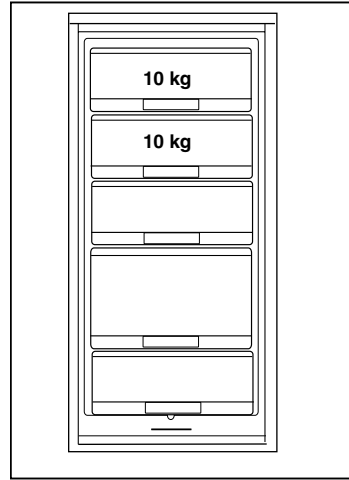
Attentie!

- Voor het invriezen van levensmiddelen dient de temperatuur in de vriesruimte $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ of lager te zijn.
- Let op het op het typebordje aangegeven vriesvermogen. Het vriesvermogen is de maximale hoeveelheid verse waren die binnen 24 uur ingevroren kunnen worden. Als er gedurende meerdere dagen achter elkaar ingevroren wordt, neem dan slechts 2/3 tot 3/4 van de hoeveelheid aangegeven op het typebordje. De kwaliteit is beter, als de levensmiddelen snel tot in de kern bevriezen.
- Warme levensmiddelen voor het invriezen laten afkoelen. De warmte leidt tot verhoogde ijsvorming en verhoogt het energieverbruik.
- Bij het bewaren van kant en klare diepvriesprodukten dient u zich beslist aan de door de fabrikant opgegeven bewaartijd te houden.
- Eenmaal ontdooide levensmiddelen zonder verdere verwerking (bereiden tot panklare gerechten) in geen geval een tweede keer invriezen.
- Containers met brandbare gassen of vloeistoffen kunnen lek raken door de inwerking van koude. Explosiegevaar! Leg geen containers met brandbare stoffen zoals bijv. spraybussen, aanstekers, navullingen van aanstekers etc. in het vriesapparaat.
- Flessen en blikken mogen niet in de vriesruimte. Ze kunnen springen als de inhoud bevroert – bij koolzuurhoudende inhoud zelfs exploderen! Leg noot limonades, sappen, bier, wijn, champagne etc. in de vriesruimte. Uitzondering: sterke drank met een zeer hoog alcohol percentage kan in de vriesruimte gelegd worden.
- Voor het invriezen op de Toets FROSTMATIC (F) drukken. Het gele lampje voor snelvriezen gaat branden.
- Als u de maximale invriescapaciteit wilt benutten, moet u 24 uur van tevoren (bij kleinere hoeveelheden 4 tot 6 uur) de snelinvriesschakelaar inschakelen.

Voorzichtig!

Diepvriesartikelen niet met natte handen aanraken. De handen kunnen daaraan vast vriezen.

1. De verpakte levensmiddelen in de laden leggen. De in te vriezen levensmiddelen in de twee bovenste korven van het apparaat plaatsen. Niet bevroren artikelen mogen niet in aanraking komen met reeds bevroren waren omdat anders de bevroren artikelen ontdooien kunnen.
2. Nadat de vereiste opslagtemperatuur bereikt is opnieuw op de snelvriesschakelaar drukken. Het gele lampje gaat uit.



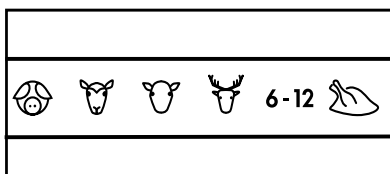
Tips:

- Geschikt voor het verpakken van diepvriesproducten zijn:
 - diepvrieszakken en -folie van polyethyleen;
 - speciale diepvriesdozen;
 - aluminiumfolie, extra sterk.
- Voor het sluiten van zakken en folies zijn geschikt: plastic klemmen, elastiekjes of plakband.
- Voor het sluiten de lucht uit de zakjes en folies strijken omdat lucht het uitdrogen van bevroren artikelen bevordert.
- Maak platte pakjes, deze bevriezen sneller.
- Diepvriesdozen niet tot aan de bovenrand vullen met (half)vloeibare diepvriesproducten omdat vloeistof tijdens het invriezen uitzet.

Aanwijzing voor keuringsbureaus:

Stapelschema's ter vaststelling van de diepvriesprestatie resp. opwarmtijd kunnen direct bij de fabrikant aangevraagd worden.

Diepvrieskalender



- De symbolen op de laden geven de diverse soorten diepvriesproducten aan.
- De getallen geven voor iedere soort diepvriesproduct de bewaartijd in maanden aan. Of de hoogste of de laagste waarde van de aangegeven bewaartijd geldt, hangt af van de kwaliteit van de levensmiddelen en de behandeling voorafgaand aan het invriezen. Voor levensmiddelen met een hoog vetgehalte geldt altijd de laagste waarde.

Ontdooien en reinigen

Als het apparaat aanstaat en als de deur geopend wordt, slaat vocht in het interieur, in het bijzonder op de verdampers, als rijp neer. Deze rijp van tijd tot tijd met de bijgevoegde plastic schraper verwijderen. In geen geval hiervoor harde of spitse voorwerpen gebruiken.

Het apparaat dient in ieder geval ontdooid te worden als de rijplaag ca. 4 mm dik is: echter minimaal eenmaal per jaar. Een geschikt moment voor het ontdooien is als het apparaat leeg is of als er nog maar weinig artikelen in liggen.

Elke temperatuurstijging vermindert de houdbaarheid van de diepvriesproducten. Schakel daarom ca. 12 uur van tevoren het toestel op snelfriezen, om een koudereserve in de diepvriesproducten te scheppen.

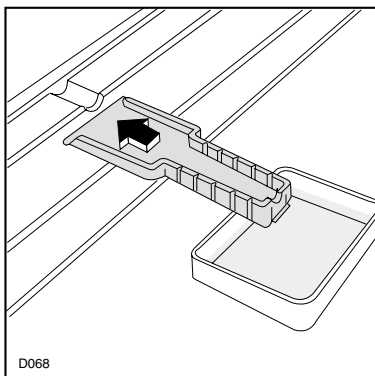


Waarschuwing!

- Geen elektrische verwarmingsapparaten en andere mechanische of kunstmatige hulpmiddelen gebruiken om het ontdooien te versnellen.
- Geen ontdooisprays gebruiken, deze kunnen gevaarlijk voor de gezondheid zijn en/of stoffen bevatten die plastic aantasten.

Voorzichtig! Niet met natte handen aan bevroren artikelen komen. De handen kunnen daaraan vastvriezen.

1. Bevroren artikelen er uitnemen, in meerdere lagen krantenpapier wikelen en op een koele plaats leggen.
2. Apparaat uitzetten en de stekker uit het stopcontact halen of de zekering uitschakelen c.q. er uitdraaien.
3. Alle laden, behalve de onderste, er uit halen.
4. Steek de kunststofschraper in de opening onder de vries-ruimte en plaats daar een schaalteje of teiltje onder.



Tip: Om het ontdooien te versnellen een pan met heet water in het apparaat zetten en de deur sluiten. Afgevallen stukken ijs voordat ze volledig ontdooien verwijderen.

5. Na het ontdooien de vriesruimte plus het interieur grondig schoonmaken.



Waarschuwing!

- Het apparaat mag tijdens het schoonmaken niet op het elektriciteitsnet aangesloten zijn. Gevaar voor schokken! Zet voor het schoonmaken het apparaat uit en trek de stekker uit het stopcontact of schakel c.q. draai de zekering er uit.
- Het apparaat nooit met stoomreinigingsapparaten schoonmaken. Er kan vocht in de elektrische onderdelen komen. Gevaar voor schokken! Hete damp kan kunststoffen onderdelen beschadigen.
- Het apparaat dient droog te zijn voordat het weer in gebruik genomen wordt.

Let op!

Veel specifieke schoonmaakmiddelen voor keukenoppervlakken bevatten chemische agentia die de kunststof gedeeltes van dit apparaat kunnen aantasten/beschadigen. Aangeraden wordt dus de externe bekleding van dit apparaat uitsluitend met warm water en een klein beetje afwasmiddel schoon te maken.

- Etherische oliën en organische oplosmiddelen kunnen kunststof onderdelen aantasten, bijv.
 - Sap van citroen- of sinaasappelschillen;
 - boterzuur;
 - Schoonmaakmiddelen die azijnzuren bevatten.

- Dergelijke substanties niet in contact brengen met apparaatonder-delen.
- Geen schurende schoonmaakmiddelen gebruiken.
6. Apparaat en interieur met een doek en lauwwarm water schoonmaken. Eventueel een beetje normaal afwasmiddel gebruiken.
 7. Daarna met schoon water afnemen en droogmaken.
 8. Als alles droog is, schakel op snelvriezen. Laat de vriezer tenminste 2 uur leeg vriezen. Daarna de levensmiddelen terug in de vriezer plaatsen en het apparaat weer in bedrijf nemen.

Apparaat uitzetten

Als het apparaat gedurende langere tijd niet gebruikt wordt:

1. Levensmiddelen uit vriesruimte nemen.
2. Apparaat uitzetten, daartoe de toets ON/OFF indrukken
3. Stekker uit het stopcontact halen of zekering in de huisinstallatie uitschakelen.
4. Diepvriesruimte ontdooien en grondig reinigen (zie hoofdstuk "Ont-dooien en reinigen").
5. Deuren daarna open laten om geurvorming te voorkomen. Mettre l'appareil hors service.



Tips om energie te besparen

- Het apparaat niet in de buurt van kachels, verwarmingselementen of andere warmtebronnen plaatsen. Bij een hoge omgevingstemperatuur werkt de compressor vaker en langer.
- Zorgen voor voldoende be- en ontluchting aan de onderkant van het apparaat. Ventilatieopeningen nooit afdekken.
- Geen warme spijzen in het apparaat zetten. Warme spijzen eerst laten afkoelen.
- Deur slechts zo lang open laten als nodig is.
- De temperatuur niet lager dan nodig instellen.
- Controleer de bewaartemperatuur met behulp van de thermometer.
- Diepvriesartikelen voor het ontdooien in de koelkast leggen. De koude in de diepvriesartikelen wordt zo voor koeling van de koelkast gebruikt.
- Houd de warmte afgeevende verdampers, het metalen rooster aan de achterzijde van het apparaat, schoon.

Wat te doen als ...

Hulp bij storingen

Het kan bij een storing om kleine defecten gaan die kunt oplossen zelf aan de hand van de volgende aanwijzingen. Voer zelf geen verdere werkzaamheden uit als de volgende informatie in concrete gevallen niet verder helpt.



Waarschuwing! Reparaties aan het koelapparaat mogen alleen door geschoold personeel uitgevoerd worden. Door ondeskundige reparaties kunnen grote gevaren ontstaan voor de gebruiker. Wend u bij reparatie tot onze service-afdeling.

Storing	Mogelijke oorzaken	Oplossing
Apparaat werkt niet, geen controlelampje brandt	Apparaat is niet aangezet.	Apparaat aanzetten.
	Stekker zit niet in het stopcontact of zit los.	Stekker in stopcontact steken.
	Zekering is los of kapot.	Zekering controleren, eventueel vernieuwen.
	Stopcontact is kapot.	Storingen in het lichtnet door uw electrovakman laten verhelpen.
Groene lampje brandt niet, gele lampje brandt bij ingeschakelde snelvriesfunctie.	Groene lampje defect.	Klantendienst informeren.
Gele lampje brandt niet bij ingeschakelde snelvries-functie, apparaat werkt.	Gele lampje defect.	Klantendienst informeren.
Apparaat koelt te sterk.	Temperatuur is te laag ingesteld.	Temperatuurregelaar tijdelijk op een hogere stand zetten.
	Temperatuur is niet juist ingesteld.	Zie hoofdstuk "Ingebruikname".
	Deur heeft te lang opengestaan.	Deur slechts zo lang open laten als nodig is. Snel-vriesschakelaar gebruiken.
	In de laatste 24 uur zijn grotere hoeveelheden warme levensmiddelen opgeslagen.	Snelvriesschakelaar gebruiken.
	Het apparaat staat naast een warmtebron.	Zie hoofdstuk "Opstelplaats".
	Storing aan het apparaat	Snelvriesschakelaar aanzetten, vrieskast gesloten houden, klantendienst informeren.

Storing	Mogelijke oorzaken	Verhelpen
Sterke rijpvorming in het apparaat, eventueel ook aan de deurafdichting.	Deurafdichting is lek (eventueel na het overzetten van het deurscharnier.	Op de ondichte plaatsen de deurafdichting voorzichtig met een föhn verwarmen (niet heter dan ca. 50 °C). Tegelijkertijd de verwarmde deurafdichting met de hand zo in vorm trekken dat hij weer helemaal sluit.
Ongewone geluiden.	Apparaat staat niet recht.	Instelvoetjes bijstellen.
	Apparaat komt tegen de muur of tegen andere voorwerpen aan.	Apparaat iets wegtrekken.
Na het wijzigen van de temperatuurinstelling start de compressor niet direct.	Een onderdeel, bijv. een leiding, aan de achterkant van het apparaat komt tegen een ander onderdeel van het apparaat aan of tegen de muur.	Dit onderdeel voorzichtig wegbuigen.
	Dit is normaal, het betreft geen storing.	De compressor start na enige tijd automatisch.

Doel, normen, richtlijnen

Het koelapparaat is voor huishoudelijk gebruik bestemd en is met inachtneming van de voor deze apparaten geldende normen gemaakt. Bij de fabricage zijn speciaal die maatregelen genomen die vereist zijn volgens de Duitse wet op de veiligheid van toestellen (GSG), volgens de Duitse voorschriften ter voorkoming van ongevallen bij koudeinstallaties (VGB 20) en volgens de bepalingen van de vereniging van Duitse elektotechnici (VDE). De koudecirculatie is op dichtheid getest.

- CE** Dit apparaat voldoet aan de volgende EG-richtlijnen:
- 73/23/EWG van 19.2.1973 - Laagspanningsrichtlijn0
 - 89/336/EWG van 3.5.1989
- (met inbegrip van Wijzigingsrichtlijn 92/31/EWG) - EMC-richtlijn

Chère cliente, cher client

Nous vous remercions d'avoir choisi un de nos produits.

Tout au long de son utilisation, vous ferez l'expérience d'une combinaison parfaite entre design fonctionnel et technologie d'avant-garde.

Sa fabrication est basée sur les standards les plus élevés de l'excellence. Votre appareil a été ainsi conçu pour vous fournir les meilleures performances tout en respectant les aspects environnementaux et d'économie d'énergie.

Nous vous conseillons de lire attentivement cette notice d'utilisation et de la conserver à proximité pour une utilisation optimale.

Pensez également à la transmettre au prochain utilisateur.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre appareil A.E.G. Electrolux.

Les symboles suivants sont utilisés dans cette notice d'utilisation



Informations importantes concernant votre sécurité personnelle et consignes pour éviter tout endommagement de l'appareil



Informations générales et conseils



Information environnementale

Contenu

Sécurité	41
Élimination	43
Information sur l'emballage de l'appareil	43
Élimination des vieux appareils	43
Retrait de la protection pour le transport	44
Installation	44
Lieu d'installation	44
Votre congélateur a besoin d'air	45
Entretoises postérieurs	45
Changement du côté d'ouverture de la porte	45
Raccordement électrique	47
Avant la mise en service	47
Éléments de commande et de contrôle	48
Mise en service et réglage de la température	49
Congélation et conservation	51
Dégivrage et nettoyage	53
Mettre l'appareil hors service	55
Conseils d'économie d'énergie	55
Que faire si... ..	56
Remèdes en cas de dérangements	56
Règlements, normes, directives	57

Sécurité

La sécurité de nos appareils est conforme aux règles reconnues de la technique et à la loi sur la sécurité des appareils. Nous nous voyons cependant obligés de vous familiariser avec les conseils de sécurité suivants :

Utilisation conforme à la destination

- L'appareil de congélation est conçu pour une utilisation domestique. Il convient pour congeler et conserver au froid des aliments surgelés ainsi que pour la préparation de glaçons. En cas d'emploi non conforme de l'appareil, le fabricant ne peut endosser aucune responsabilité en cas de dommages éventuels.
- Pour des raisons de sécurité, il est interdit de modifier ou de transformer l'appareil frigorifique.
- Si l'appareil de congélation est utilisé pour un usage professionnel ou dans des buts autres que la réfrigération, la conservation et la congélation d'aliments, observer les dispositions légales correspondantes en vigueur.

Avant la première mise en service

- Contrôlez l'appareil pour dégâts de transport éventuels. Ne brancher en aucun cas un appareil endommagé ! En cas de dommage, veuillez vous adresser au fournisseur.

Frigorigène

Le circuit frigorifique de l'appareil contient un frigorigène, l'isobutane (R600a), un gaz naturel peu polluant mais inflammable.

- Lors du transport et de l'installation de l'appareil, veiller à n'endommager aucune partie du circuit frigorifique.
- En cas d'endommagement du circuit frigorifique :
 - éviter impérativement les flammes ouvertes et les sources d'inflammation ;
 - bien ventiler la pièce dans laquelle se trouve l'appareil.

Sécurité des enfants

- Les matériaux d'emballage (p. ex. films, mousse de polystyrène) peuvent être dangereux pour les enfants. Danger de suffocation ! Maintenir les matériaux d'emballage hors de portée des enfants.
- Veuillez rendre inutilisables les appareils arrivés en fin de vie avant de les éliminer. Enlever la fiche de la prise de courant, couper le cordon d'alimentation, enlever ou détruire les fermetures à coulisse ou à verrou éven-

tuellement présentes. Vous évitez de la sorte que des enfants qui jouent puissent s'enfermer dans l'appareil (Danger de suffocation !) ou ne se mettent dans d'autres types de situation de danger mortel.

- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales, ou le manque d'expérience et de connaissance les empêchent d'utiliser l'appareil sans risque lorsqu'ils sont sans surveillance ou en l'absence d'instruction d'une personne responsable qui puisse leur assurer une utilisation de l'appareil sans danger.

Dans le cadre du fonctionnement quotidien

- Les récipients contenant des gaz ou des liquides sous pression peuvent devenir inétanches sous l'effet du froid. Danger d'explosion ! N'entrez pas de récipients contenant des substances inflammables tels que bombes, briquets, cartouches de recharge, etc. dans l'appareil.
- Les bouteilles et boîtes n'ont pas leur place dans le compartiment surgélateur. Elles peuvent éclater lorsque le contenu gèle – en cas de liquide chargé en gaz carbonique, même exploser ! Ne placez jamais de limonade, jus, bière, vin, mousseux, etc. dans le compartiment surgélateur. Exception: les spiritueux à teneur élevée en alcool peuvent être entreposés dans le compartiment surgélateur.
- Ne pas placer de crème glacée ni de glaçons directement dans le compartiment surgélateur. La glace très froide peut coller à la langue ou aux lèvres et provoquer des gelures.
- Ne pas toucher les aliments congelés à mains nues. Les mains pourraient y coller par le froid.
- Ne pas faire fonctionner d'appareils électriques (par ex. de sorbetières électriques, de mélangeurs, etc.) à l'intérieur de l'appareil frigorifique.
- Avant tous travaux de nettoyage, mettre par principe l'appareil hors service et tirer la fiche de la prise ou couper le fusible ou le tirer.
- Tirer toujours sur la fiche pour débrancher celle-ci, jamais sur le câble.

En cas de dérangement

- Si votre appareil devait un jour présenter un défaut, veuillez consulter d'abord ce mode d'emploi à la section "Que faire si ...". Si les indications qui y sont mentionnées ne vous aident pas, n'exécutez pas de travaux par vous-même.
- Les appareils frigorifiques peuvent uniquement être réparés par des spécialistes. Des réparations incorrectes peuvent être source de dangers très graves. En cas de réparation, adressez-vous à votre revendeur spécialisé ou à notre service après-vente.

Elimination

Information sur l'emballage de l'appareil

Tous les matériaux utilisés sont non polluants ! Ils peuvent être déposés sans danger à une déchèterie ou incinérés !

Matériaux : Les matières plastiques peuvent également être recyclées et sont repérées de la manière suivante:

>PE< pour le polyéthylène, par ex. pour l'enveloppe extérieure et les sachets à l'intérieur.

>PS< pour la mousse de polystyrène, par ex. pour les éléments de rembourrage, toujours sans CFC.

Les éléments en carton sont réalisés à partir de papier recyclé et doivent être ramenés à la collecte de vieux papiers.


Elimination des vieux appareils

Pour des raisons de protection de l'environnement, les appareils doivent être éliminés dans les règles de l'art. Cette règle s'applique à votre appareil précédent ainsi qu'à votre nouvel appareil, lorsqu'il ne servira plus.



Attention ! Avant l'élimination, rendre les vieux appareils inutilisables. Débrancher la fiche secteur, sectionner le câble d'alimentation, retirer ou détruire les éventuelles fermetures à houssette ou à verrou. Ceci a pour but d'empêcher des enfants de s'enfermer dans l'appareil par jeu (risque d'asphyxie !) ou de se mettre dans d'autres situations dangereuses pouvant être mortelles.

Consignes d'élimination :

- L'appareil ne doit pas être mis avec les ordures ménagères ou les déchets encombrants.
- Le circuit frigorifique, en particulier l'échangeur thermique au dos de l'appareil, ne doit pas être endommagé.
- Le symbole  sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit être remis au point de collecte dédié à cet effet (collecte et recyclage du matériel électrique et électronique). En procédant à la mise à la casse réglementaire de l'appareil, nous préservons l'environnement et notre sécurité, s'assurant ainsi que les déchets seront traités dans des conditions appropriées. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec les services de votre commune ou le magasin où vous avez effectué l'achat.

Retrait de la protection pour le transport

L'appareil et certaines parties de l'équipement intérieur sont protégés pour le transport.

- Enlever toutes les bandes autocollantes et rembourrages de l'intérieur de l'appareil.

Installation

Lieu d'installation

L'appareil doit être placé dans un local bien ventilé et sec.

La température ambiante agit sur la consommation de courant.

Par conséquent

- ne pas exposer directement l'appareil au soleil;
- ne pas placer l'appareil à côté d'un poêle ou autre source de chaleur;
- ne placer l'appareil qu'à un endroit dont la température ambiante correspond à la classe climatique pour lequel il est prévu.

La classe climatique est indiquée sur la plaque signalétique qui se trouve à l'intérieur de l'appareil.

Le tableau ci-après indique quelle température ambiante correspond à quelle classe climatique:

Classe climatique	pour une température ambiante de
SN	+10 à +32 °C
N	+16 à +32 °C
ST	+16 à +38 °C
T	+16 à +43 °C

Si l'installation à côté d'une source de chaleur est inévitable, observer les distances latérales minimales suivantes:

- avec des cuisinières électriques 3 cm;
- avec des poêles à mazout et à charbon 30 cm.

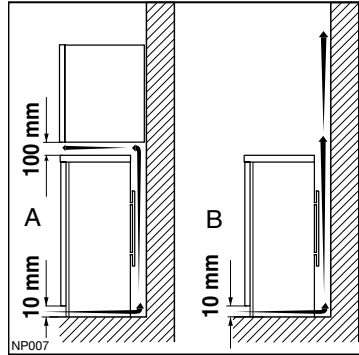
S'il n'est pas possible d'observer ces distances, une plaque isolante doit être placée entre la source de chaleur et l'appareil frigorifique.

Si l'appareil est placé à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, une distance latérale de 5 cm est nécessaire pour éviter la formation de condensation sur les côtés des appareils.

Votre congélateur a besoin d'air

Pour des raisons de sécurité, la ventilation doit être prévue comme indiqué dans la Fig.

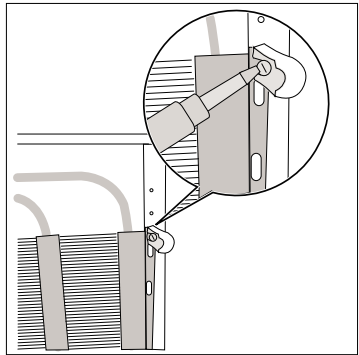
Attention: veillez à ne pas obstruer les ouvertures de ventilation.



Entretoises postérieures

Vous trouverez deux entretoises jointes à l'appareil qui doivent être installées comme indiqué sur la figure.

Procédez comme indiqué sur les figures.



Changement du côté d'ouverture de la porte

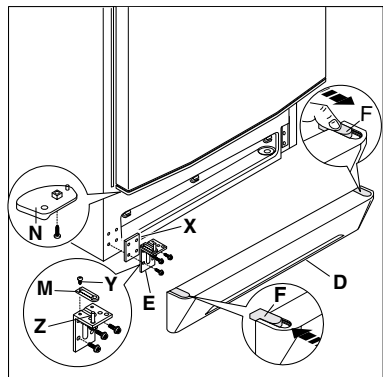
La butée de porte peut être déplacée de la droite (position d'origine) à la gauche si le lieu d'installation le nécessite.



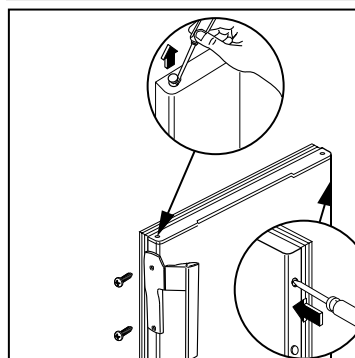
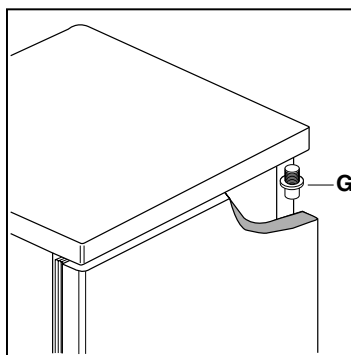
Attention ! Pendant le déplacement de la butée de porte, l'appareil ne doit pas être branché sur le secteur. Débrancher préalablement la fiche secteur.

Procéder comme suit:

1. Retirez la grille d'aération (D) qui se monte par encliquetage.
2. Démontez la charnière inférieure (E) en dévissant les vis qui la fixent et en conservant le joint de la charnière (X).
3. Dégagez la porte du pivot (G); dévissez celui-ci et remontez-le sur le côté opposé.
4. Enlevez le cache (positionné sur la porte), de façon à découvrir le trou



- pour le pivot de la charnière, et remontez-le de l'autre côté.
5. Remontez la porte.
 6. Avec une clé de 10 mm dévisser l'axe (Z) de la charnière (E) et la vis arrière (Y) ; prendre dans le sachet des accessoires le dispositif de fermeture gauche inférieur (M) et le remonter sur le côté opposé de la charnière en revissant la vis arrière. Prendre dans le sachet des accessoires le dispositif de fermeture gauche supérieur (N) et le remonter sur le côté opposé de la tête en revissant la vis.
 7. Remonter la charnière inférieure (E) sur le côté opposé en introduisant le joint de la charnière (X).
 8. Enlevez le cache-trou (F) de la grille d'aération (D) en le poussant dans le sens de la flèche et remontez-le sur le côté opposé.
 9. Remontez la grille d'aération (D) en l'encliquetant à fond.
 10. Dévissez la poignée. La remonter de l'autre côté après avoir percé les bouchons avec un poinçon. Couvrez les trous libres avec les caches contenus dans le sachet de la documentation.



Attention

La réversibilité des portes une fois effectuée, contrôlez que les joints magnétiques adhèrent à la carrosserie. Si la température à l'intérieur de la pièce est trop basse (en hiver, par exemple), il se peut que les joints n'adhèrent pas parfaitement. Dans ce cas, si on ne veut pas attendre que les joints reprennent leurs dimensions naturelles après un certain temps, on pourra accélérer ce processus en chauffant la partie intéressée à l'aide d'un sèche-cheveux.

Raccordement électrique

Une prise de courant avec contact de terre installée réglementairement est nécessaire pour le raccordement électrique. Il devrait être placée de façon à pouvoir retirer la fiche du câble d'alimentation.

La protection électrique doit admettre un courant d'au moins 10 ampères.

Si la prise de courant n'est plus accessible lorsque l'appareil est mis en place, un dispositif approprié de l'installation électronique doit garantir que l'appareil puisse être coupé du réseau (p. ex. fusible, disjoncteur, disjoncteur différentiel ou équivalent avec ouverture de contact d'au moins 3 mm).

- Avant la mise en service, vérifier sur la plaque signalétique de l'appareil si la tension d'alimentation et le type de courant correspondent aux valeurs du réseau électrique du lieu d'installation.

P.ex.: AC 230 ... 240 V 50 Hz ou
230 ... 240 V~ 50 Hz

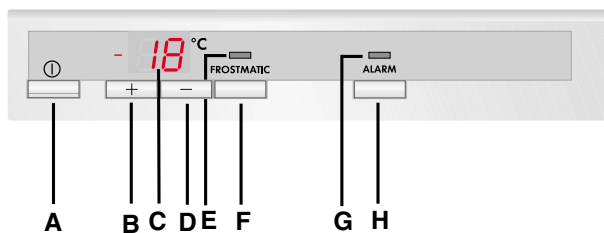
(c-à-d courant alternatif 230 à 240 volts, 50 Hertz)

La plaque signalétique se trouve à gauche à l'intérieur de l'appareil.

Avant la mise en service

- Nettoyer l'intérieur de l'appareil et tous les équipements avant la première mise en service (voir "Nettoyage et entretien").
- Sortir l'accu à froid de l'appareil.
- Attendre d'avoir atteint la température optimale de conservation de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ avant de placer l'accu à froid dans le tiroir supérieur et de le laisser congeler.
- Congeler les accus à froid dégelés de la même manière ou p. ex. après nettoyage de l'appareil.

Éléments de commande et de contrôle



- A. Touche MARCHE/ARRET
- B. Touche de réglage de la température (moins de froid)
- C. Indicateur de température
- D. Touche de réglage de la température (plus de froid)
- E. Voyant FROSTMATIC (jaune)
- F. Touche FROSTMATIC
- G. Voyant d'alarme (rouge)
- H. Touche arrêt alarme

Touches de réglage de la température

Le réglage de la température se fait à l'aide des touches «+» et «-» .

Les touches sont en relation avec l'indicateur de température.

- Lorsqu'on appuie sur une des deux touches «+» (MOINS FROID) ou «-» (PLUS FROID), l'indicateur de température passe de l'affichage de la température REELLE (l'indicateur de température s'allume) à l'affichage de la température de CONSIGNE (l'indicateur de température clignote).
- A chaque pression supplémentaire sur une des deux touches, la température de CONSIGNE est modifiée de 1°C. La température de CONSIGNE doit être atteinte dans les 24 heures.
- Si on actionne aucune touche, l'indicateur de température affiche à nouveau la température REELLE après un bref délai (env. 5 s).

Température de CONSIGNE signifie:

La température qui doit régner dans l'appareil. La température de CONSIGNE est indiquée par des chiffres clignotants.

Température REELLE signifie:

L'indicateur de température indique la température qui est momentanément réellement présente dans l'appareil. La température REELLE est indiquée par des chiffres fixes.

L'indicateur de température

L'indicateur de température peut afficher plusieurs informations.

- En fonctionnement normal, il affiche la température régnant momentanément dans l'appareil (température REELLE).
- Pendant le réglage de la température, la température momentanément réglée clignote (température de CONSIGNE).

Mise en service - Réglage de la température

1. Branchez l'appareil.
2. Appuyez sur la touche MARCHE/ARRET. Le voyant vert s'allume. Le voyant rouge alarme (G) clignote ce qui indique que la température nécessaire au stockage des aliments n'est pas encore atteinte. Le signal sonore se déclenche.
3. Appuyez sur une des touches «+» (B) ou «-» (D). L'indicateur de température change d'affichage et indique par un clignotement la température de CONSIGNE momentanément réglée.
4. Réglez la température désirée en appuyant sur les touches «+» (MOINS FROID) et «-» (PLUS FROID) (voir partie "Touches de réglage de la température"). L'affichage de la température indique immédiatement le réglage modifié. A chaque action sur la touche, la température est modifiée de 1°C.

Avant d'entreposer des aliments à congeler ou surgelés, attendez que la température du compartiment congélateur ait atteint -18°C et que le voyant rouge alarme s'éteigne .

5. Le signal sonore s'éteint quand la température demandée est atteinte. Appuyez sur la touche arrêt alarme (H) pour arrêter le signal sonore. Si le voyant rouge alarme reste allumé en permanence, tenez compte de l'autonomie de fonctionnement de votre appareil indiquée au paragraphe "Caratéristiques Techniques" et transférez les produits surgelés et congelés dans autre congélateur.

Frostmatic

Cette fonction FROSTMATIC accélère la congélation des denrées fraîches et protège en même temps les marchandises déjà entreposées d'un réchauffement indésirable.

1. En appuyant sur la touche FROSTMATIC, on enclenche la fonction FROSTMATIC. Le voyant jaune s'allume. Si la fonction FROSTMATIC n'est pas interrompue manuellement, la congélation rapide est enclenchée pour une période d'environ de 48 heures, avec retour automatique en régime conservation à l'issue de ce laps de temps. Le voyant jaune s'éteint.
2. En appuyant à nouveau sur la touche FROSTMATIC, on peut à tout moment mettre manuellement fin à la fonction FROSTMATIC. Le voyant jaune s'éteint.

Touche arrêt alarme

Le voyant rouge alarme clignote et un signal sonore retentit dès que la température dans l'appareil remonte anormalement. La température peut remonter à l'intérieur de l'appareil lorsque les ouvertures de la porte sont trop fréquentes et prolongées, lors d'un chargement de denrées fraîches ou d'un dégivrage ou, lorsque vous souhaitez modifier la température.

Une fois rétablies les conditions normales de fonctionnement, le signal sonore s'arrête alors que le voyant d'alarme continue de clignoter.

En appuyant sur la touche (H), s'affiche sur l'indicateur (C) pendant quelques secondes la température maximum atteinte à l'intérieur du congélateur.

Mettre l'appareil hors service

Pour le mettre hors service, maintenez la touche MARCHE/ARRET enfoncée pendant env. 5 secondes. L'affichage de température effectue un décompte de «3» à «1». Lorsqu'il atteint «1», l'appareil se met hors service. L'affichage de température s'éteint.

Congélation et conservation

Dans votre congélateur-armoire vous pouvez conserver des produits surgelés et congelés et congeler vous même des denrées alimentaires fraîches.

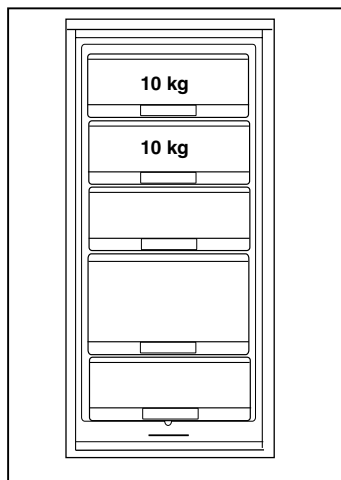
Attention !

- Avant de congeler des aliments, la température dans le compartiment surgélateur doit être de -18 °C ou inférieure.
- Prière de respecter la capacité de congélation indiquée sur la plaque signalétique. La capacité de congélation est la quantité maximum d'aliments frais pouvant être congelés en 24 heures. Si vous congelez pendant plusieurs jours d'affilée, veuillez n'introduire que les 2/3 ou les 3/4 de la quantité indiquée sur la plaque signalétique. Vous obtenez une meilleure qualité en congelant les denrées alimentaires rapidement, à coeur.
- Laissez refroidir les aliments chauds avant de les congeler. La chaleur provoque une formation renforcée de givre et augmente la consommation énergétique.
- Il faut observer absolument les dates limites de conservation indiquées par le fabricant.
- Les aliments décongelés sans autre transformation (préparation de plats finis) ne doivent jamais être congelés une seconde fois.
- Les récipients contenant des gaz ou des liquides sous pression peuvent devenir inétanches sous l'effet du froid. Danger d'explosion ! N'entrez pas de récipients contenant des substances inflammables tels que bombes, briquets, cartouches de recharge, etc. dans l'appareil de congélation.
- Les bouteilles et boîtes n'ont pas leur place dans l'appareil de congélation. Elles peuvent éclater lorsque le contenu gèle – en cas de liquide chargé en gaz carbonique, même exploser ! Ne placez jamais de limonade, jus, bière, vin, mousseux, etc. dans l'appareil de congélation. Exception : les spiritueux à teneur élevée en alcool peuvent être entreposés dans l'appareil de congélation.
- Emballer hermétiquement tous les aliments avant de les congeler pour les empêcher de dessécher, de perdre leur goût et pour éviter que le goût ne soit transmis à d'autres aliments congelés.
- Pour congeler, appuyer sur le bouton de congélation rapide. La lampe

témoin jaune de congélation rapide s'allume. Si vous voulez mettre à profit le pouvoir maximal de congélation, vous devez brancher le commutateur de congélation rapide 24 heures avant la congélation - pour des quantités assez petites, 4 à 6 heures suffisent.

Attention ! Ne touchez pas les aliments surgelés avec des mains humides. Les mains pourraient y rester collées.

1. Placer les aliments emballés dans les tiroirs. Placez les aliments à congeler dans le deux compartiment supérieurs de l'appareil. Les aliments non congelés ne peuvent pas toucher les aliments congelés, sinon ceux-ci pourraient dégeler localement.
2. Lorsque la température de conservation est atteinte, appuyer à nouveau sur le bouton de congélation rapide. La lampe témoin jaune de congélation rapide s'éteint.



Conseils:

- Pour l'emballage des aliments à congeler, utiliser :
 - des sacs et films de congélation en polyéthylène ;
 - des boîtes spéciales pour aliments congelés ;
 - du papier aluminium extra fort.
- Conviennent pour fermer les sachets et films de congélation : pinces en plastique, élastiques ou bandes autocollantes.
- Avant de fermer les sachets et les films, les frotter pour en chasser l'air, la présence d'air favorisant le séchage des aliments surgelés.
- Former des petits paquets plats, dont la congélation est plus rapide.
- Ne pas remplir les boîtes spéciales à ras bord de pâte ou de liquide en raison de la dilatation qui se produit lors de la congélation.

Remarque pour les services de contrôle :

Les plans d'empilement pour la détermination de la capacité de congélation ou du temps de réchauffement peuvent être demandés directement au fabricant.

Accumulateurs de froid

Votre appareil est équipé de deux accumulateurs de froid. Ils doivent être placés dans le tiroir supérieur.

Ils vous permettent:

- d'augmenter l'autonomie de votre appareil en cas de coupure de courant,
- de transporter des produits congelés ou surgelés,
- de maintenir le froid au niveau le plus bas dans une glacière de pique nique,
- de maintenir le froid dans les produits surgelés ou congelés durant la période de dégivrage.

Dégivrage et nettoyage

Pendant le fonctionnement et lors de l'ouverture de la porte, l'humidité présente à l'intérieur condense sous forme de givre, en particulier sur l'évaporateur. Enlever de temps en temps ce givre à l'aide du grattoir en plastique. N'utiliser en aucun cas d'objets pointus ou acérés à cet effet.

Toujours dégivrer lorsque la couche de givre atteint une épaisseur d'env. 4 mm ; au moins une fois par an cependant. Un moment approprié pour dégivrer est lorsque l'appareil est vide ou peu chargé.

Tout montée de la température diminue la durée de conservation des produits congelés et surgelés. Avant d'effectuer le dégivrage, branchez donc votre congélateur-armoire pendant environ 12 heures sur congélation rapide pour former une réserve de froid dans les produits stockés.



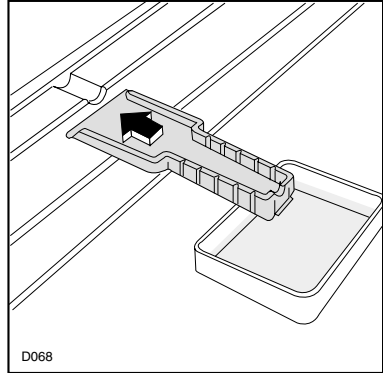
Avertissement !

- Ne pas utiliser d'appareils électriques chauffants et autres aides mécaniques ou artificielles pour accélérer le dégivrage.
- Ne pas employer de sprays dégivrants, ils peuvent être dommageables pour la santé et/ou contenir des substances attaquant les matières plastiques.

Attention! Ne touchez pas les aliments surgelés avec des mains humides. Les mains pourraient y rester collées.

1. Enlever les aliments surgelés, les envelopper dans plusieurs couches de papier journal et les entreposer couverts dans un endroit frais.
2. Mettre l'appareil hors service et tirer le cordon d'alimentation de la prise ou débrancher/dévisser le fusible.
3. Enlever tous les tiroirs sauf celui du bas.
4. Placez à l'emplacement prévu à cet effet la spatule qui servira de gouttière pour récupérer l'eau produite par le dégivrage.

Conseil: Afin d'accélérer le processus de dégivrage, placer un récipient rempli d'eau chaude dans l'appareil et fermer ensuite la porte. Enlever les morceaux de glace qui tombent avant qu'ils ne soient complètement fondus.



5. Après le dégivrage, nettoyer à fond le compartiment surgélateur y compris l'équipement intérieur



Avertissement !

- Pendant le nettoyage, l'appareil ne peut pas être raccordé au secteur. Danger d'électrocution ! Avant tous travaux de nettoyage, mettre l'appareil hors service et tirer la fiche de la prise ou couper le fusible ou le tirer.
- Ne jamais nettoyer l'appareil à l'aide d'appareils de nettoyage à l'aide de vapeur sous pression. L'humidité pourrait pénétrer dans des éléments électriques. Danger d'électrocution ! La vapeur chaude peut endommager les parties en matière plastique.
- L'appareil doit être sec avant la remise en marche.

Attention !

- Les huiles essentielles et les solvants organiques peuvent agresser les pièces en plastique, par ex.
 - le jus de citron ou les pelures d'orange ;
 - l'acide butyrique ;
 - les agents de nettoyage contenant de l'acide acétique.

Ne pas amener de telles substances en contact avec les parties de l'appareil.

- Ne pas utiliser de produits de nettoyage abrasifs.
6. Nettoyer l'appareil ainsi que les parties intérieures à l'aide d'un chiffon et d'eau tiède. Ajouter éventuellement quelques gouttes d'un produit de nettoyage de la vaisselle du commerce.
 7. Essuyer ensuite avec de l'eau pure et sécher.
 8. Lorsque tout est sec, branchez sur congélation rapide. Au bout de deux heures replacer les aliments et remettre l'appareil en service.

Mettre l'appareil hors service

Si l'appareil doit rester longtemps hors service :

1. Enlever les produits à réfrigérer ainsi que les bacs à glaçons.
2. Mettre l'appareil hors service, appuyez sur la touche MARCHÉ/ARRÊT.
3. Débrancher la fiche secteur ou déconnecter ou dévisser le fusible.
4. Dégivrer le congélateur et le nettoyer soigneusement (voir "Dévirage et nettoyage").
5. Laisser ensuite les portes ouvertes afin d'éviter la formation d'odeurs.



Conseils d'économie d'énergie

- Ne pas installer l'appareil à proximité de cuisinières, radiateurs ou autres sources de chaleur. En cas de température ambiante élevée, le compresseur tourne plus souvent et plus longtemps.
- Veiller à une ventilation suffisante du socle de l'appareil. Ne jamais recouvrir les ouvertures de ventilation.
- Ne pas placer d'aliments chauds dans l'appareil. Laisser d'abord refroidir les aliments chauds.
- Ne pas ouvrir la porte plus longtemps que nécessaire.
- Ne pas régler la température plus bas que nécessaire. (-18°C)
- Placer les aliments surgelés dans le compartiment frigo pour les décongeler. Le froid des aliments surgelés est ainsi utilisé pour le refroidissement du compartiment frigo.
- Surveillez la température de stockage dans le volume congélateur sur le thermomètre.
- Tenez bien propre le condenseur dégageant de la chaleur, la grille métallique sur la paroi arrière de votre appareil.

Que faire si ...

Remèdes en cas de dérangements

Le dérangement n'est peut-être qu'un petit défaut auquel vous pouvez remédier vous-même à l'aide des indications suivantes. N'effectuez pas de travaux vous-même si les informations suivantes ne vous aident pas de manière concrète.



Avertissement! Les réparations à l'appareil de congélation peuvent uniquement être effectuées par des spécialistes. Des réparations incor-rectes peuvent être source de dangers graves pour l'utilisateur. En cas de réparation, adressez-vous à votre distributeur ou à notre service après-vente.

Dérangement	Cause possible	Remède
L'appareil ne fonctionne pas, aucun voyant de contrôle ne s'allume.	L'appareil n'est pas mis en service.	Mettre l'appareil en service.
	La fiche n'est pas branchée ou ne donne pas de contact.	Brancher la fiche secteur.
	Le fusible a déclenché ou est défectueux.	Vérifier le fusible, remplacer le cas échéant.
	La prise de courant est défectueuse.	Les dérangements du réseau électrique doivent être supprimés par votre électricien.
Le voyant vert ne s'allume pas, le voyant jaune est allumé lorsque la fonction congélation rapide est activée.	Le voyant vert est défectueux.	Contacter le service après-vente.
Le voyant jaune ne s'allume pas, le voyant jaune est allumé lorsque la fonction congélation rapide est activée. L'appareil fonctionne.	Le voyant jaune est défectueux.	Contacter le service après-vente.
L'appareil refroidit trop fortement.	La température est réglée trop bas.	Mettre temporairement le régulateur de température sur une température plus élevée.
	La température est mal réglée.	Veillez consulter la section "Mise en service".
La température de surgélation ne suffit pas, le voyant rouge est allumé, l'avertisseur de température retentit.	La porte est restée ouverte trop longtemps.	Ne pas ouvrir la porte plus longtemps que nécessaire. Actionner le commutateur de congélation rapide.
	De trop grandes quantités d'aliments ont été entreposées au cours des dernières 24 heures.	Actionner le commutateur de congélation rapide.

Dérangement	Cause possible	Remède
La température de surgélation ne suffit pas, le voyant rouge est allumé, l'avertisseur de température retentit.	L'appareil se trouve à côté d'une source de chaleur.	Veillez consulter la section "Lieu d'installation"
	Défaillance de l'appareil.	Activer le commutateur de congélation rapide, laisser le congélateur fermé, contacter le service après-vente.
Formation importante de givre dans l'appareil, éventuellement aussi au joint de porte.	Le joint de porte n'est pas étanche (après changement du sens d'ouverture de la porte).	A l'aide d'un sèche-cheveux, réchauffer avec pré-caution le joint de porte aux endroits des fuites (pas plus chaud qu'env. 50 °C). Remettre en même temps le joint de porte en forme à la main de manière à ce qu'il soit de nouveau en position correcte.
Bruits anormaux.	L'appareil n'est pas d'aplomb. L'appareil est en contact avec la paroi ou d'autres objets. Une partie de l'appareil, p. ex. un tuyau, est en contact avec une autre partie de l'appareil ou la paroi à l'arrière de l'appareil	Ajuster les pieds réglables. Déplacer légèrement l'appareil.
Après modification du réglage de température, le compresseur ne démarre pas immédiatement.	Ceci est normal, il ne s'agit pas d'un dérangement.	Le cas échéant, plier cette partie avec précaution pour l'éloigner. Le compresseur se met en marche de lui même au bout d'un certain temps.

Règlements, normes, directives

L'appareil frigorifique est destiné à un usage domestique et a été fabriqué en respect des normes s'appliquant à ce type d'appareils. La fabrication tient en particulier compte des mesures prévues par la loi allemande sur la sécurité des appareils (GSG), le règlement préventif contre les accidents pour les installations frigorifiques (VBG 20) et les dispositions de l'union des électrotechniciens allemands (VDE). L'étanchéité du circuit frigorifique a été contrôlée.



Cet appareil est conforme aux directives européennes suivantes :

– 73/23/CEE du 19.2.1973 - Directive sur les basses tensions

– 89/336/CEE du 3.5.1989

(y compris la directive de modification 92/31/CEE) - Directive de CEM

www.electrolux.com

www.aeg-electrolux.de

www.aeg-electrolux.nl

www.aeg-electrolux.be

Anderungen vorbehalten
Wijzigingen voorbehouden
Sous réserve de modifications

2223 449-74-00-12062009